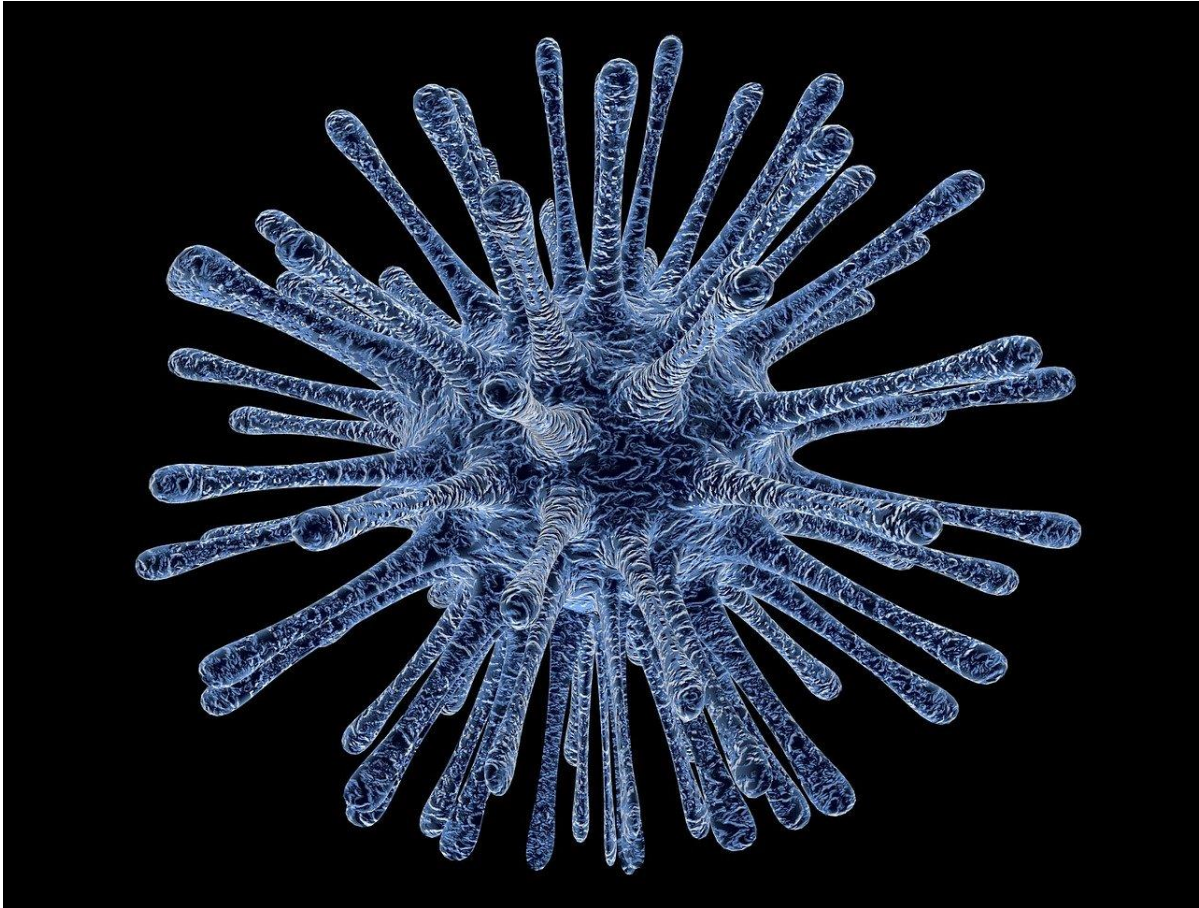


Eine Chronik **Quartal I 2022**

COVID-19 - CORONA - Sars-CoV-2-Virus



Von Null auf Millionen - der Weg des Sars-CoV-2

Eine unvollständig-unvollendete Chronik - Der Versuch einer Aufarbeitung – Quartal IV 2021

Einzelne Artikel können sich immer noch einmal -insbesondere durch Ergänzungen- ändern. Trotz sorgfältiger Recherche kann für die Richtigkeit nicht garantiert werden.

Noch Ergänzungen? Bitte an mich [senden](#).

S. M.

01. Januar 2022

Laut Robert-Koch-Institut RKI steigt die bundesweite 7-Tage-Inzidenz am dritten Tag in Folge an. 26.392 Neuinfektionen und 184 Todesfälle wurden heute gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 220,3.

Tausende Menschen hatten sich zum Jahreswechsel am Brandenburger Tor versammelt. Die dort stattfindende Fernsehshow des ZDF war für die Menschen nicht einsehbar.

Gegenüber der Delta-Variante ist das Hospitalisierungsrisiko bei der Omikron-Variante etwa ein Drittel.

In Dänemark überschreitet die 7-Tage-Inzidenz die 2.000-er-Marke. 232.200 Neuinfektionen gab es in den letzten 24 Stunden in Frankreich. Auch Italien, Portugal und Großbritannien melden neue Infektionsrekorde.

Frankreich meldet den vierten Tag in Folge eine Anzahl von mehr als 200.000 Neuinfektionen innerhalb von 24 Stunden. Ab jetzt müssen im Land auch Kinder ab sechs Jahren in öffentlichen Verkehrsmitteln und Gaststätten eine Maske tragen.

Die Vereinigten Arabischen Emirate verhängen ein Reiseverbot für Ungeimpfte. Diese dürfen dann das Land nicht mehr verlassen.

In den USA gab es innerhalb von 24 Stunden fast eine halbe Million Neuinfektionen.

02. Januar 2022

Die Anzahl der Infektionen ist wieder im Steigen begriffen. Heute wurden 12.515 Neuinfektionen und 46 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 222,7.

Knapp 15 Prozent der Sachsen haben nachweislich eine COVID-19-Infektion überstanden.

In Thüringen kam es zu Protesten gegen die Corona-Maßnahmen. Bei den Auseinandersetzungen, an welchen etwa 400 Menschen teilnahmen, sind sechs Demonstranten und vier Polizisten verletzt worden.

Der Karneval in Braunschweig wurde für den Februar 2022 abgesagt. Die Bundesregierung möchte noch im Januar eine Notfallzulassung des Corona-Medikaments Paxlovid von Pfizer erreichen.

In Österreich haben sich die Neuinfektionen innerhalb einer Woche annähernd verdoppelt.

In England wird in den höheren Klassen die Maskenpflicht wiedereingeführt.

In Bulgarien wurde erstmals die Omikron-Variante nachgewiesen.

In Frankreich wird die Quarantänezeit von positiv Getesteten von zehn auf sieben Tage verringert.

03. Januar 2022

Das Robert-Koch-Institut meldet 18.518 Neuinfektionen und 68 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 232,4.

Der sächsische Bildungsminister Christian Piwarz geht davon aus, dass der Schulbetrieb weitgehend normal ablaufen wird. In Thüringen wurde der Präsenzunterricht zunächst für zwei Tage ausgesetzt.

In Hannover kam es zu einer Impfpanne. Versehentlich wurden 42 Kinder mit einem Erwachsenenimpfstoff geimpft.

Wegen eines Omikron-Falles bei einer Angestellten in einem Café in Flensburg müssen jetzt alle Gäste der letzten Tage in eine 10-tägige Quarantäne, unabhängig davon, ob sie geimpft sind oder nicht.

In Deutschland sind bisher 30.325 Infektionen mit der Omikron-Variante bekannt. Damit hat sich die Anzahl in den letzten drei Tagen fast verdoppelt. Besonders viele Fälle sind aus Norddeutschland bekannt.

10.000-e Menschen protestierten gegen die Corona-Maßnahmen.

Unter Skilehrern gab es in St. Anton am Arlberg und in Kirchberg (Österreich) mehrere COVID-19-Positiv-Tests. Insgesamt sind 42 Skilehrer betroffen.

Touristen dürfen ab 09. Januar wieder nach Israel einreisen, aber nur dann, wenn sie vollständig geimpft sind.

04. Januar 2022

Am Morgen wurde ein deutlicher Infektionsanstieg verzeichnet. Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 30.561 Neuinfektionen und 356 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 239,9.

5.204 Menschen sind dabei mit der Sars-CoV-1-Omikron-Variante infiziert.

In Sachsen ist die 7-Tage-Inzidenz von 327 auf 288 gesunken. Den höchsten Werte (400) hat momentan im Freistaat der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Nach der Winterpause wurden im Fußballverein RB Leipzig mehrere Spieler positiv getestet.

3.670 COVID-19-Patienten liegen derzeit auf einer Intensivstation. 2.176 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.

Großbritannien und Südafrika gelten ab heute nicht mehr als Virusvariantengebiet. Dadurch ist die Einreise aus diesen Ländern nach Deutschland deutlich einfacher.

In Tschechien steigt die Anzahl der Neuinfektionen sprunghaft an. Französische Forscher haben eine neue Virus-Variante B.1.640.2 entdeckt. Diese hatte ein Mann offensichtlich von einer Reise aus Kamerun nach Frankreich mitgebracht. Diese Variante weist 46 Mutationen auf, von welchen angenommen wird, dass sie impfstoffresistenter und infektiöser als das ursprüngliche Virus sind.

In Spanien gab es mehr als 370.000 Neuinfektionen, die Türkei meldete fast 45.000.

In den USA wurden mehr als eine Million Neuerkrankungen an COVID-19 an einem Tag gemeldet.

05. Januar 2022

Am Morgen wurden 58.912 Neuinfektionen und 346 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tag-Inzidenz steigt auf 158,5.

Dresden hat Corona-Kontrollen im Dezember verdoppelt. Diese wurden vor allem in Restaurants, Geschäften und dem öffentlichen Nahverkehr durchgeführt.

Die 7-Tag-Inzidenz liegt in Sachsen weiterhin bei rund 288.

Die Kultusminister der Länder haben beschlossen, dass alle Schulen trotz der Corona-Lage geöffnet bleiben sollen.

Experten haben herausgefunden, dass selbst mildere COVID-19-Erkrankungen zu mittelfristigen Schäden an Organen führen können. Besonders häufig sind Thrombosen in den Beinvenen.

Italien meldet knapp 190.000 Neuinfektionen, Frankreich wieder über 330.000. Auch in Österreich steigen die Neuinfektionen steil an.

Innerhalb eines Tages hat sich die Anzahl der Neuinfektionen in Argentinien verdoppelt.

Rio de Janeiro lässt auch in diesem Jahr den Karneval ausfallen.

06. Januar 2022

Am Morgen meldet das Robert-Koch-Institut RKI 54.340 Neuinfektionen und 443 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 285,9.

Mehr als 265.000 Sachsen über 60 sind nicht gegen COVID-19 geimpft, so Sachsens Sozialministerin Petra Köpping.

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer spricht sich gegen eine generelle Quarantäneverordnung aus. Diese wird gegenwärtig in der Bundesregierung diskutiert.

Von den 443 bundesweit in Zusammenhang mit COVID-19 Verstorbenen kommen allein 112 aus Sachsen. Das Bundesland ist auch wieder das Schlusslicht bei den Auffrischungsimpfungen (Booster).

Trotz vollständiger Schutzimpfung sind in Niedersachsen knapp 30.000 Impfdurchbrüche gemeldet worden.

In Deutschland wurden bisher 51.472 Omikron-Fälle nachgewiesen. In Österreich gilt ab sofort die FFP-2-Maskenpflicht auch im Freien. Britische Kliniken befinden sich in einem Alarmzustand. Wegen der Pandemie warten derzeit Millionen Menschen auf eine Operation, welche aufgrund der aktuellen Lage erst einmal verschoben werden musste.

Nach einem Flug von Italien nach Indien wurden 70 Prozent der Fluggäste (125) positiv getestet. Vor dem Flug mussten negative Tests vorgezeigt werden.

Italien führt eine Impfpflicht für alle Menschen über 50 Jahre ein.

07. Januar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 31. Dezember 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 665.868 [+16.848] (13.295 Todesfälle [+473]); 7-Tage-Inzidenz: 303,6 / 100.000 EW [-6,4]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 53.196 [+934] (1.276 Todesfälle [+32]); 7-Tage-Inzidenz: 372,3 / 100.000 EW [-106,6]
- Dresden 84.862 [+2.400] (1.504 Todesfälle [+40]); 7-Tage-Inzidenz: 367,3 / 100.000 EW [+34,3]
- Deutschland 7.417.995 [+308.813] (113.632 Todesfälle [+2.030]); 7-Tage-Inzidenz: 303,4 / 100.000 EW [+119,1]
- weltweit 298.915.721 [+17.107.451] (5.469.303 Todesfälle [+57.544])
- Amerika 108.806.129 [+6.518.732] (2.422.138 Todesfälle [+17.784])
- Europa 108.040.601 [+8.907.418] (1.690.621 Todesfälle [+29.516])
- Süd-Ost-Asien 45.406.693 [+473.106] (723.553 Todesfälle [+3.008])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 56.335 Neuinfektionen und 264 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 303,4. In Dresden wurde heute wieder zusätzlich geimpft. Diesmal auch wieder an ganz besonderen Orten, in der Semperoper und im Staatsschauspiel.

Der Wintersportort Altenberg hat sich dieses Wochenende wieder auf Touristen vorbereitet. Die Pisten werden wieder beschneit. In Sachsen sind seit Mai 2021 299 gefälschte Impfausweise aufgefallen.

In Sachsen sind bisher 36 Menschen im Zusammenhang mit einer Corona-Impfung gestorben. Es lässt sich nicht feststellen, ob die Impfungen ursächlich oder maßgeblich ursächlich für den Tod waren. Sachsen wird einige Corona-Regeln lockern:

- Kultur, Museen, Messen sind unter 2G+ möglich.
- Die Teilnehmerzahl bei Versammlungen wird von 10 auf 200 angehoben.

- Gaststätten und Cafés öffnen, touristische Reisen sind möglich, aber alles unter der Bedingung 2G+.
- Wintersportangebote sind unter der 2G-Regel (Geimpfte, Genesene) möglich.

Bremen hat die höchste Impfrate und gleichzeitig die höchste 7-Tage-Inzidenz.

Der niedersächsische Landkreis Wittmund ist der letzte Kreis, der eine 7-Tage-Inzidenz von unter 100 aufweist.

Bund und Länder einigten sich, dass in Restaurants und Cafés künftig bundesweit die 2G+-Regel gilt, das heißt der Zutritt wird nur Geimpften mit Test bzw. Geimpften mit Booster-Impfung gestattet. Sachsen-Anhalt wird gegenwärtig diese Regel nicht anwenden.

Quarantäne und Isolation werden verkürzt, in der Regel nach 10 Tagen beendet. Ausnahmen gibt es für frisch Genesene, Geimpfte oder Geboosterte.

Die Bundesregierung stuft Luxemburg, Schweden und dutzende weitere Länder als Hochrisikogebiet ein. Insgesamt sind damit gegenwärtig mehr als 100 Länder als Hochrisikogebiet eingestuft. Österreichs Bundeskanzler Karl Nehammer wurde positiv auf COVID-19 getestet. Der Bundeskanzler war dreimal geimpft. Die Ansteckung geschah über ein Mitglied des Sicherheitsteams.

08. Januar 2022

Am Morgen wurden 55.889 Neuinfektionen (etwa doppelt so viele wie vor einer Woche) und 268 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 335,9 (vor einer Woche 220,3).

Die 7-Tage-Inzidenz in Berlin springt sprunghaft an. Derzeit liegt diese dort bei 647,9.

16.000 Menschen demonstrieren in Hamburg gegen die Corona-Politik.

In Wien protestieren mehr als 40.000 Menschen gegen eine angekündigte Impfpflicht.

Mehr als 100.000 Menschen haben in Frankreich gegen die Corona-Maßnahmen demonstriert.

In Italien ist die Impfpflicht für über 50-jährige in Kraft getreten. Ab 01. Februar muss mit einer Strafe von 100 Euro gerechnet werden, wenn die Impfpflicht verletzt wird.

Frankreich hat in den letzten 24 Stunden wieder mehr als 300.000 Neuinfektionen gemeldet.

In Großbritannien sind bisher mehr als 150.000 Menschen im Zusammenhang mit COVID-19 gestorben.

In den USA wurden heute fast 900.000 Neuinfektionen registriert, Australien verzeichnet trotz einer sehr hohen Impfquote von rund 90 Prozent knapp 100.000 Neuinfektionen.

09. Januar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 36.552 Neuinfektionen und 227 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 362,7.

Sylt schließt freiwillig mehrere touristische Einrichtungen. Schuld daran ist eine Inzidenz von über 1.500.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach hält weitere Einschränkungen im Zusammenhang mit der Omikron-Variante für unausweichlich.

In Italien gelten ab heute weitere Reiseeinschränkungen. Hotels, Restaurants und Skilifte dürfen nur mit 2G besucht werden. Gleiches gilt bei allen Verkehrsmitteln im Nah- und Fernverkehr.

Griechenland verlangt bei Einreise einen höchstens 24 Stunden alten negativen Schnelltest oder einen 72 Stunden alten PCR-Test.

Aufgrund hoher Infektionszahlen schließt Indien die Schulen.

10. Januar 2022

Am Morgen wurden 25.255 Neuinfektionen und 52 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 375,7.

In Sachsen hat Dresden mit 394 den höchsten 7-Tage-Inzidenzwert. Die sachsenweite Inzidenz liegt bei 323.

Ab heute wird auch im Dresdner Rathaus geimpft, jeweils Montag bis Samstag von 10 Uhr bis 18 Uhr. Ein Termin sollte im Onlineportal vorher gebucht werden.

In Rastatt/ Baden-Württemberg sind 13 Menschen in einem Altersheim im Zusammenhang mit einer COVID-19-Infektion gestorben. Sie waren noch nicht geboostert.

Die Gesundheitsminister von Bund und Ländern beraten heute bereits über die vierte Impfung noch in diesem Jahr.

Der Zentralrat der Juden in Deutschland spricht sich für eine Impfpflicht aus.

Knapp 90 Prozent der Neuinfektionen in Deutschland sind der Omikron-Variante zuzuordnen.

In Wien müssen die Mitarbeiter eines Fernwärme-Kraftwerks die nächsten vier Wochen an ihrem Arbeitsplatz wohnen. Durch diese Isolation soll die Energieversorgung gesichert werden.

In Israel sind bei den Neuinfektionen immer wieder neue Höchststände zu vermelden. Heute gab es 21.501 neue Fälle.

11. Januar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 45.690 Neuinfektionen und 322 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 387,9.

Sächsische Theater bereiten sich auf eine Neueröffnung vor.

Bayern verzichtet auf eine 2G+-Reglung in Gaststätten, dort gilt weiterhin die 2G-Reglung.

In Niedersachsen dürfen bis Ostern keine Schulfahrten mehr durchgeführt werden.

Deutschland kauft fünf Millionen Impfdosen von BionTech aus Rumänien.

Bisher wurden in Deutschland 101.159 Infektionen mit der Omikron-Variante registriert.

Der Bundestag verschärft für die Abgeordneten die Zutrittsregeln. Der Plenarsaal darf nur mit 2G+ sowie einer FFP2-Maske betreten werden.

In Frankreich sind derzeit 10.000 Schulklassen wegen COVID-19 geschlossen.

Griechenland verlängert die strengen Corona-Auflagen bis vorläufig Ende Januar 2022.

In Großbritannien steigen die Neuinfektionen weiter an, heute wurden 129.587 Fälle gemeldet.

Indien startet mit Booster-Impfungen.

In den letzten 24 Stunden wurden in den USA 1,4 Millionen Neuinfektionen gemeldet.

12. Januar 2022

Am Morgen wurde ein neuer Tageshöchstwert an Neuinfektionen gemeldet. Es gab 80.430 Neuinfektionen und 384 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 407,5.

Der Landkreis Görlitz erstattet Schülerinnen und Schülern das Busgeld für den Januar 2021.

Sachsen hat heute eine neue Corona-Verordnung beschlossen, welche dann ab 14. Januar gelten wird. Sachsen ist gegenwärtig das Bundesland mit der niedrigsten 7-Tage-Inzidenz. Wissenschaftler weisen allerdings darauf hin, dass in Sachsen die Omikron-Variante noch nicht angekommen ist.

Die Impfzentren in Sachsen werden bis Ende des Jahres bestehen bleiben.

Der Bundesgerichtshof hat entschieden, dass Ladenbesitzer bei einem LockDown auf eine Mietminderung bestehen können.

Dänemark überschreitet die Eine-Million-Marke der Infektionen.

Bulgarien und Österreich melden neue Tageshöchstwerte.

13. Januar 2022

Am Morgen wurde mit 81.417 Neuinfektionen ein neuer Höchstwert erreicht. 316 Menschen starben im Zusammenhang mit COVID-19.

Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter auf 427,7.

Ein Drittel der Corona-Verstorbenen kommt aus Sachsen.

Der Virologe Thomas Grünwald (Leiter der Infektionsmedizin am Klinikum Chemnitz) rechnet damit, dass die Sars-CoV-2-Omikron-Variante in zwei bis drei Wochen Sachsen erreicht hat.

Die Ende März geplante Messe "Dresdner Ostern" wurde coronabedingt abgesagt.

Am Abend gab es eine Corona-Demo vom Impfgegnern und -skeptikern am Dresdner Uni-Klinikum. Medizinstudenten stellten sich dabei schützend vor das Klinikum. Der Sächsische Ministerpräsident

lobte die Aktion der Studenten ausdrücklich. Die Polizei nahm von beiden Seiten Personalien auf, die Teilnehmer müssen mit rechtlichen Konsequenzen rechnen.

An 40 Schulen in Sachsen gibt es wegen neuer Infektionen teilweise Schließungen.

Derzeit werden in Deutschland 2.959 Corona-Patienten klinisch behandelt, 1.782 davon müssen beatmet werden.

Die 7-Tage-Inzidenz ist momentan in Bremen (1.438,5), in einigen Berliner Stadtbezirken (1.090 - knapp 1.400) sowie in Lübeck (1.009,5) besonders hoch.

Die Ständige Impfkommission STIKO empfiehlt ausdrücklich das Boostern für 12- bis 17-jährige.

Dänemark beginnt mit der vierten Impfrunde.

In Australien wurde mit 147.000 Neuinfektionen ein neuer Höchstwert erreicht. Auch die Zahl der Krankenhauseinweisungen steigt so hoch wie nie zuvor.

14. Januar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 07. Januar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 675.972 [+10.104] (13.691 Todesfälle [+396]); 7-Tage-Inzidenz: 225,2 / 100.000 EW [-78,4]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 53.777 [+581] (1.308 Todesfälle [+32]); 7-Tage-Inzidenz: 265,2 / 100.000 EW [-107,1]
- Dresden 86.244 [+1.382] (1.528 Todesfälle [+24]); 7-Tage-Inzidenz: 279,2 / 100.000 EW [-88,1]
- Deutschland 7.835.451 [+417.456] (115.337 Todesfälle [+1.705]); 7-Tage-Inzidenz: 470,6 / 100.000 EW [+167,2]
- weltweit 315.345.967 [+16.430.246] (5.510.174 Todesfälle [+40.871])
- Amerika 115.467.381 [+6.661.252] (2.436.509 Todesfälle [+14.371])

- Europa 115.311.864 [+7.271.263] (1.709.400
Todesfälle [+18.779])
- Süd-Ost-Asien 46.578.130 [+1.171.437] (725.649
Todesfälle [+2.096])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Die aktuellen Zahlen sehen heute wie folgt aus: 92.223 Neuinfektionen, 286 Todesfälle, die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 470,6.

Heute tritt die neue sächsische Corona-Verordnung in Kraft (unter Berücksichtigung der Auslastung der Krankenhausbetten-Belastungsstufe):

- Gaststätten dürfen bis 22 Uhr öffnen
- im Innenbereich von Gaststätten besteht eine 2G+-Pflicht, in Außenbereichen gilt 2G
- Hotels und Pensionen dürfen wieder öffnen, es gilt 2G+
- Museen, Ausstellungen, Gedenkstätten dürfen unter der 2G-Bedingung öffnen
- Bibliotheken, Archive und der ZOO (Außenbereich dürfen unter 3G-Regeln öffnen
- Kinos, Theater, Opern, Fitnessstudios und Schwimmbäder dürfen unter 2G+-Bedingungen öffnen
- Kosmetik und Massagen sind unter 2G-Bedingungen möglich, Friseurbesuche unter 3G
- Versammlungen und Demonstrationen dürfen mit bis zu 1.000 Personen stattfinden solange die Corona-Belastungsstufe nicht erreicht ist, dann dürfen sich maximal 200 Personen treffen
- Clubs und Diskotheken bleiben geschlossen
- am Arbeitsplatz gilt die 3G-Regel
- der Einzelhandel hat geöffnet, hier gilt die 2G-Regel (außer Lebensmittel Tiermärkte, Drogerien)
- Kirchen dürfen betreten werden, es gilt 3G
- eingeschränkter Regelbetrieb an Grund- und Förderschulen

Erläuterung:

3G - Geimpft, Genesen oder Getestet

2G - Geimpft oder Genesen

2G+ - Geimpft oder Genesen + tagesaktueller Test, Geboostert ohne Test, Zweitimpfung bis maximal 3 Monate ohne Test (gilt nicht für Personen unter 18 Jahren sowie mit medizinischer Beurkundung)

In einigen sächsischen Regionen wird heute die Skisaison eröffnet. Am Abend spielt Dynamo Dresden vor 1.000 Fußballfans. Die Tickets für das Spiel konnten ausschließlich online erworben werden.

Die 7-Tage-Inzidenz in Bremen steigt weiter deutlich an, heute wurde eine Inzidenz von 1.536,3 gemeldet.

Dem Robert-Koch-Institut RKI zufolge hat in Deutschland die fünfte COVID-19-Welle begonnen.

Der Bundesrat billigt neue Quarantäne-Regeln. Damit werden kürzere Quarantänezeiten ermöglicht, Geboosterte müssen bei Kontakten nicht mehr in Quarantäne.

In Deutschland ist die Gastronomie in einer Krise, sie hat jeden vierten Job verloren. Die Beschäftigten haben sich während der Schließung bzw. Öffnungsverkürzung neue Jobs gesucht.

Ab Ende Februar steht das Corona-Impfstoff-Präparat des Herstellers Novavax bereit. Bei diesem handelt es sich um einen sogenannten Totimpfstoff.

Die 7-Tage-Inzidenz stieg in Italien wieder auf fast 2.000.

15. Januar 2022

Am Samstagmorgen wurden 78.022 Neuinfektionen und 235 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 497,1.

Heute öffnet ab 9 Uhr das Skigebiet am Fichtelberg. Voraussetzung ist ein 2G-Nachweis.

Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt haben gegenwärtig die niedrigsten 7-Tage-Inzidenzwerte.

Omikron ist nun auch in Russland angekommen. Dort wurde der Beginn einer neuen Pandemie-Welle registriert.

In Berlin wird der Busverkehr eingeschränkt. Grund dafür ist eine hohe Anzahl von Krank- und Quarantänemeldungen des Personals.

In den Niederlanden widersetzten sich mehrere Wirte den weiter andauernden LockDown für Gaststätten, sie öffneten heute mehrere Stunden Restaurants, Cafés und Kneipen.

Bis zu 5.000 Menschen protestierten in Rom gegen die Corona-Politik. In der südchinesischen Stadt Zhuhai wurden insgesamt 7 COVID-19-Fälle mit der Omikron-Variante entdeckt. In der 2,4 Millionen-Einwohnerstadt werden daraufhin heute alle Einwohner getestet. Zahlreiche Einrichtungen der Stadt mussten schließen, der Busverkehr wurde vollständig eingestellt, die Menschen wurden aufgerufen, ihre Häuser nicht zu verlassen.

16. Januar 2022

Am Morgen wurden 52.504 Neuinfektionen und 47 Todesfälle gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz steigt weiter steil an, heute lag sie bei 515,7.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach ist der Meinung, dass eine Ansteckung mit der Omikron-Variante eine Impfung nicht ersetzt. Im Herbst sind mit weiteren Varianten zu rechnen, gegen die die Omikron-Infizierten dann nicht geschützt sind.

Die ersten Auswirkungen der Omikron-Variante (sie wird als nicht ganz so gefährlich angesehen) sind in den Krankenhäusern angekommen. Es werden jetzt mehr COVID-19-Patienten auf den Normalstationen behandelt.

Ab heute ist Österreich wieder zum Hochrisikogebiet erklärt worden. Österreich will eine generelle Impfpflicht für alle Menschen ab 18 Jahren einführen, ein Gesetzesentwurf wurde jetzt vorgelegt. Ab Mitte März wird eine Strafe von 600 Euro angedroht.

Das Impfstoffprogramm Covax hat jetzt die Milliardenmarke geschafft, das heißt, dass gestern die Milliardste Dosis ausgeliefert wurde. Diese ging nach Ruanda.

Iran und Thailand melden die ersten Todesfälle im Zusammenhang mit der Omikron-Variante.

17. Januar 2022

Am Morgen wurden 34.145 Neuinfektionen und 30 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 528,2.

In vielen sächsischen Städten gab es Protest-Demonstrationen gegen die Corona-Politik.

Die offizielle Corona-Warn-App kostete dem Bund bisher 130 Millionen Euro. Die monatlichen Betriebskosten liegen bei knapp 4 Millionen Euro.

Berlin führt die Testpflicht für Kinder ab einem Jahr in Kitas ein. Dazu wird ein Lolli-Test eingesetzt.

Die Möglichkeit der telefonischen Krankschreibung bei Atemwegsinfektionen wird verlängert.

Der Geimpften-Status gilt nach einer Infektion nur noch drei Monate.

Geimpfte und Genesene EU-Bürger müssen künftig keinen Test bei der Einreise mehr vorlegen.

Nach einer israelischen Studie reicht auch eine vierte Impfung nicht ausreichend vor der Omikron-Variante.

China meldet den höchsten Stand an Neuinfektionen seit März 2020 (223 Neuinfektionen an einem Tag). In zwei und einer halben Woche sollen in Peking die Olympischen Winterspiele beginnen.

18. Januar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 74.405 Neuinfektionen und 193 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz klettert auf einen neuen Höchststand von 553,2.

Die 7-Tage-Inzidenz in Sachsen ist weiterhin gesunken und betrug heute 232. Die höchsten Infektionsraten weisen dabei die Städte Dresden und Leipzig auf.

In Sachsen werden alle über 60-jährige schriftlich per Post zum Impfen eingeladen. Damit sollen die 19,4 Prozent in dieser Altersgruppe erreicht werden, die bis jetzt noch keine Grundimmunisierung erhalten haben.

In allen DRK-Impfstellen und Impfzentren ist ab sofort ein Impfen ohne Voranmeldung möglich.

Die Leipziger Buchmesse soll in diesem Jahr auf jeden Fall vom 17. bis 20. März 2022 stattfinden.

Sieben Handballspieler der EM-Auswahl sind positiv auf COVID-19 getestet worden und können so bei der momentanen Handball-EM nicht mitspielen.

Thüringen führt derzeit die 2G+-Regel in Restaurants noch nicht generell ein, Ausnahmen bilden HotSpot- Gebiete.

Deutschlands Kliniken geben eine vorsichtige Entwarnung, vorm Normalalltag ist man jedoch noch sehr weit entfernt. Momentan macht eher die Situation auf den Normalstationen Sorgen, weniger auf den Intensivstationen.

In Deutschland wurden bisher 207.035 Omikron-Fälle nachgewiesen. Eine tschechische Folk-Musikerin verstirbt im Alter von 57 Jahren nach einer absichtlichen Infektion an COVID-19.

19. Januar 2022

Am Morgen wurden 112.323 Neuinfektionen und 239 Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiterhin steil an, heute wurde er mit 584,4 angegeben.

Trotz Öffnung von Kultureinrichtungen und Beherbergungsbetrieben sind die Touristenzahlen in Dresden derzeit äußerst verhalten.

Die sächsischen Volkshochschulen sind jetzt wieder mit Präsenzangeboten zurück. Die letzten zwei Monate waren die Volkshochschulen geschlossen.

Mediziner empfehlen Kindern im Alter von zwölf bis siebzehn Jahren nach einer COVID-19-Infektion eine Auffrischungsimpfung. Für Kinder unter zwölf Jahren gibt es noch keine Empfehlung.

48,3 Prozent -gut 40 Millionen Menschen- der Deutschen sind geboostert.

Bundesweit laufen 12.000 Ermittlungsverfahren wegen gefälschter Impfpässe.

Der neue Impfstoff des Unternehmens Valneva (Frankreich/ Österreich) wirkt auch gegen Omikron mit einer Zuverlässigkeit von 87 Prozent, so die aktuellen Studien. Der Impfstoff steht unmittelbar vor der Zulassung.

Tschechien und Österreich verzeichnen Höchststände bei den Neuinfektionen. In Italien wurden knapp 230.000 Neuinfektionen

gemeldet, in Frankreich waren es in den letzten 24 Stunden 465.000 positiv Getestete. Auch Brasilien hat mit fast 140.000 Neuinfektionen einen neuen Höchststand.

Paraguay (bisher Paradies für Impfgegner) lässt keine unvollständig geimpften Ausländer mehr ins Land.

20. Januar 2022

Heute wurden 133.536 Neuinfektionen und 234 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg weiter auf 638,8.

In Dresden und Leipzig gibt es ab sofort einen 2G-Stempel für das Einkaufen in der Innenstadt. In Dresden gibt es dafür 50 "Stempelstellen".

Der Genesenenstatus gilt ab sofort nicht mehr sechs, sondern nur noch drei Monate. Sachsen geht dabei einen Sonderweg. Hier gilt diese Regelung nur bei Ungeimpften. Bei doppelt Geimpften gilt der Genesenenstatus weiterhin unbegrenzt.

In Frankreich gab es mehr als 425.000 Neuinfektionen in den letzten 24 Stunden, in Italien waren es 189.000 Neuinfektionen.

Ab 01. Februar 2022 ist die Einreise nach Thailand wieder ohne Quarantäne möglich. Eine vollständige Impfung ist dafür jedoch Voraussetzung.

21. Januar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 14. Januar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 690.899 [+14.927] (13.912 Todesfälle [+221]); 7-Tage-Inzidenz: 339,2 / 100.000 EW [+114]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 54.476 [+699] (1.319 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 285,2 / 100.000 EW [+30]
- Dresden 89.486 [+3.242] (1.547 Todesfälle [+19]); 7-Tage-Inzidenz: 515,4 / 100.000 EW [+236,2]
- Deutschland 8.460.546 [+625.095] (116.485 Todesfälle [+1.148]); 7-Tage-Inzidenz: 706,3 / 100.000 EW [+235,7]

- weltweit 336.790.193 [+21.444.226] (5.560.718
Todesfälle [+50.544])
- Europa 125.016.682 [+9.704.818] (1.731.731
Todesfälle [+22.331])
- Amerika 123.016.682 [+7.549.301] (2.456.283
Todesfälle [+19.774])
- Süd-Ost-Asien 48.654.485 [+2.076.355] (728.630
Todesfälle [+2.981])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 140.160 Neuinfektionen und 170 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 706,3. Die Inzidenzwerte sind derzeit am höchsten in der Gruppe der 15- bis 34-jährigen.

Die Städtischen Museen in Dresden öffnen heute Nachmittag wieder zu einem kostenlosen Schnupperbesuch.

In Chemnitz wurde am Abend den Corona-Toten mit einer Menschenkette gedacht.

Die Omikron-Variante hat sich jetzt auch in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen durchgesetzt.

Auch Haustiere können COVID-19 bekommen, es gibt aber keinerlei Hinweise, dass die Omikron-Variante auch Haustiere befällt.

In Niedersachsen müssen sich weiterhin alle Schüler täglich auf Corona-testen.

75 Prozent der Deutschen sind mindestens einmal geimpft.

Das Robert-Koch-Institut hat 160 Länder (von rund 200 insgesamt) als Hochrisikogebiet eingestuft.

In der Europäischen Union dominiert nun die Omikron-Variante. 78 Prozent der Neuinfektionen sind Omikron-Fälle. Omikron gibt es inzwischen auch in einer neuen Variante, welche BA.2 benannt wurde. Diese soll nochmals leichter übertragbar sein als die ursprüngliche Omikron-Variante.

22. Januar 2022

Am Morgen wurden 135.462 Neuinfektionen und 179 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 772,7.

Mit einem Polizeigroßaufgebot wurden in Dresden Demonstrationen von Corona-Leugnern verhindert.

Wasserwerfen und Räumpanzer standen bereit, über der Innenstadt kreiste ein Hubschrauber.

In Berlin, Hamburg und Bremen sind drei Prozent der Menschen gegenwärtig infiziert.

50,1 Prozent der Deutschen sind geboostert. Fast ein Drittel der Kinder und Jugendlichen ab fünf Jahren sind vollständig geimpft.

Mathematisch gesehen ist die Zahl der Todesfälle bei der Sars-CoV-2-Delta-Variante achtmal höher als bei der Omikron-Variante.

In Polen gibt es mit mehr als 40.000 Neuinfektionen einen neuen Höchstwert.

Frankreich meldet heute gut 400.000 Neuinfektionen.

In Stockholm protestierten etwa 9.000 Menschen gegen eine Impfpflicht.

23. Januar 2022

Am Morgen wurden 85.440 Neuinfektionen und 54 Todesfälle gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz liegt bei 806,8.

Berlin, Hamburg, Bremen und Brandenburg verzeichnen momentan die höchsten 7-Tage-Inzidenz-Werte. Ins besonders viele Fälle gibt es dabei bei den 35- bis 59-jährigen.

In Berlin musste der Fahrplan des Nahverkehrs stark ausgedünnt werden, weil keine Fahrer mehr zur Verfügung stehen.

In Saarbrücken haben rund 5.000 Menschen gegen die Corona-Regeln demonstriert. Dabei gab es weder Störungen noch Regel-Verletzungen.

Bundesweit sind derzeit 2.426 Intensivbetten mit COVID-19-Patienten belegt, 4.538 Intensivbetten sind noch frei.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach kündigt Lockerungen nach Beendigung der Omikron-Welle an.

Bundeskanzler Olaf Scholz spricht sich gegen Lockerungen in der Omikron-Welle aus. Die Zahlen steigen weiterhin rasant an.

In den USA sinkt die Zahl der Neuinfektionen weiter (gut 700.000), gleichzeitig steigt allerdings die Anzahl der Todesfälle (in den letzten 7 Tagen täglich im Schnitt 2.152).

24. Januar 2022

Am Morgen wurden 63.393 Neuinfektionen und 28 Todesfälle gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz steigt weiter auf 840,3. Der Berliner Bezirk Mitte meldet eine Inzidenz von 2.842,9.

An der Dresdner Semperoper nimmt heute ein neues Corona-Testzentrum seinen Betrieb auf. Der Service richtet sich insbesondere an Theaterbesucher welche einen 2G+ -Nachweis benötigen.

Die Quarantäne für Infizierte und Kontaktpersonen wurde ab heute auch in Sachsen von vierzehn auf zehn Tage gesenkt. Eine Verkürzung durch Freitesten ist möglich.

In Sachsen haben 53.000 Menschen heute gegen die Corona-Regeln protestiert.

Durchschnittlich neunzig Prozent des medizinischen Personals mit Kundenkontakt ist geimpft.

Genesene, welche die Delta-Variante hatten sind gut gegen Omikron geschützt, so das Epidemiologische Expertenteam.

Die Corona-Pandemie führte 2021 zu einer Übersterblichkeit. In dem Jahr waren knapp 100.000 Menschen mehr gestorben als im Schnitt der Vorjahre besonders betroffen waren dabei Menschen mit über sechzig Jahren. Eine Studie aus Israel weist darauf hin, dass Ältere durch eine vierte Impfung gut geschützt sind.

In Frankreich treten drastische Einschränkungen für Ungeimpfte ein, sie werden vom öffentlichen Leben praktisch ausgeschlossen.

25. Januar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 126.955 Neuinfektionen und 214 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter steil an, heute auf 894,3.

Der Landkreis Bautzen will die Impfpflicht für Pflegekräfte ab Mitte März nicht umsetzen. Grund dafür ist, dass eine Versorgung Bedürftiger dann nicht mehr möglich ist.

Die 7-Tage-Inzidenz in Sachsen liegt heute bei 377 und ist damit gegenüber gestern leicht gesunken.

Von 800.000 Deutschen ist bekannt, dass sie auch Monate nach einer Infektion immer noch Beschwerden haben.

Die Auslastung der medizinischen Labors bei der Bearbeitung von PCR-Tests liegt bei 95 Prozent.

Jeder dritte PCR-Test geht positiv aus.

Italien sieht den Höhepunkt der Omikron-Welle erreicht.

Die EU-Mitgliedsstaaten sprachen sich dafür aus, dass bei Reisen innerhalb der EU für Geimpfte und Genesene keine zusätzlichen Tests notwendig sind. Einzelne Länder können dies jedoch auch anders entscheiden.

In den letzten 24 Stunden wurden in Frankreich mehr als 500.000 Neuinfektionen gemeldet, in Tschechien waren es knapp 40.000 Neuinfektionen.

BionTech und Pfizer beginnen ihre ersten Studien zu einem genau auf Omikron zugeschnittenen Impfstoff.

26. Januar 2022

Am Morgen wurde ein neuer Höchstwert von Neuinfektionen gemeldet, 164.000 sowie 66 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 960,6.

Im Seenlandklinikum Hoyerswerda sind etwa ein Fünftel der Mitarbeiter nicht geimpft. Es soll auch im März keine Entlassungen Ungeimpfter dort geben.

Die 7-Tage-Inzidenz im Freistaat Sachsen liegt zurzeit bei 428,2. Die höchsten Werte sind dabei in den Städten Dresden und Leipzig zu verzeichnen.

Adipositas-Patienten haben in der Coronazeit im Durchschnitt 5 Kilogramm zugenommen.

Polen stellt wieder flächendeckend auf Fernunterricht um. Schüler ab der fünften Klasse werden bis Ende Februar vom Präsenzunterricht ausgeschlossen.

Deutsche Maskenhersteller haben in der großen Not mit Masken geholfen. Nun sind wieder Billigprodukte aus Asien zur Verfügung, die deutschen Hersteller bleiben auf ihren Produkten sitzen.

Dänemark hebt die Corona-Einschränkungen ab 01. Februar 2020 auf. In Luxemburg liegt die 7-Tage-Inzidenz bei knapp 2.500.

Fahnder stellen in Frankreich 62.000 gefälschte Impfpässe sicher.

27. Januar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 203.136 Neuinfektionen und 188 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 1.017,4.

Die Uniklinik Dresden empfiehlt Schwangeren dringend die COVID-19-Impfung. Die Impfung wäre der beste Schutz für die Frauen und die ungeborenen Kinder.

Die 7-Tage-Inzidenz stieg in Sachsen auf 497.

Ministerpräsident Michael Kretschmer macht Hoffnungen, dass die Corona-Maßnahmen bis Ostern beendet sein könnten.

In Deutschland liegt der Anteil der Omikron-Variante bei den Neuinfektionen bei 85 Prozent.

Binnen einer Woche hat sich die Zahl der erkrankten Schüler und Lehrer fast verdoppelt. In der letzten Woche waren 147.000 Schüler und fast 10.000 Lehrer betroffen.

Ab 01. Februar brauchen Touristen bei der Einreise nach Italien keinen zusätzlichen Test mehr vorweisen, es reicht ein Impf- oder Genesenennachweis.

Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA lässt das Corona-Medikament Paxlovid zu. Das Mittel gilt als sehr effektiv. Für Deutschland wurden eine Million Packungen bestellt.

28. Januar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 21. Januar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 714.930 [+24.031] (14.031 Todesfälle [+119]); 7-Tage-Inzidenz: 546,4 / 100.000 EW [+207,1]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 55.577 [+1.101] (1.330 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 443,8 / 100.000 EW [+158,6]
- Dresden 94.762 [+5.276] (1.555 Todesfälle [+8]); 7-Tage-Inzidenz: 852,7 / 100.000 EW [+337,3]
- Deutschland 9.429.079 [+968.533] (117.484 Todesfälle [+999]); 7-Tage-Inzidenz: 1.073,0 / 100.000 EW [+366,7]

- weltweit 360.578.392 [+23.788.199] (5.620.865
Todesfälle [+60.147])
- Europa 136.835.965 [+11.819.283] (1.753.892
Todesfälle [+22.161])
- Amerika 131.342.970 [+8.326.288] (2.483.977
Todesfälle [+27.694])
- Süd-Ost-Asien 51.065.874 [+2.411.389] (733.110
Todesfälle [+4.480])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 190.148 Neuinfektionen und 170 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 1.073,0.

Das Grüne Gewölbe hat ab heute 10.00 Uhr wieder für Besucher geöffnet.

In Radebeul werden ab sofort 2G-Nachweisbändchen genutzt. Damit wird die Einlasskontrolle in einzelnen Läden vereinfacht. Das Bändchen gilt für einen Tag.

In Freiberg und Zwönitz wurde heute den Corona-Toten gedacht. Der sächsische Handelsverband fordert erneut eine Abschaffung der 2G Regeln im Einzelhandel.

In Indien fällt die Anzahl der Neuinfektionen, mehr als 250.000 waren es heute allerdings immer noch.

29. Januar 2022

Heute wurden 189.166 Neuinfektionen und 182 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.127,7.

In den sächsischen Wintersportgebieten wird nach Aussagen der Liftbetreiber die 2G-Regel problemlos akzeptiert. Zurzeit herrscht großer Andrang, der sich von normalen Winterwochenenden nicht unterscheidet.

Auch in den Alpen sind die Ski-Gebiete geöffnet, es gelten jedoch regional verschiedene Regeln.

Heute sind mehrere hundert Demonstranten auf das Gelände der Psychiatrie im Leipziger Universitätsklinikum eingedrungen. Die Demonstranten sollten dafür hart bestraft werden.

Russland meldet erstmals mehr als 100.000 Neuinfektionen. Auch Polen meldet mit 57.000 Neuinfektionen einen neuen Rekord.

30. Januar 2022

Die Anzahl der Neuinfektionen liegt bei 118.970, die der Todesfälle bei 54. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 1.156,8.

Thüringen ist das einzige Bundesland mit einer 7-Tage-Inzidenz von unter 500. Bremen (1.891,4) und Berlin (1.848,1) sind die Spitzenreiter.

Trotz eines Verbotes des Oberverwaltungsgerichts sind in Hamburg zahlreiche Menschen zu Demonstrationen auf die Straße gegangen. In einer Bar in München haben 150 Menschen ohne Maske oder Abstand gefeiert. Die Impfausweise wurden nicht ordnungsgemäß kontrolliert. Die Feier wurde aufgelöst, gegen die Barbetreiber wird ermittelt.

Finanzminister Christian Lindner (FDP) spricht sich für ein Konzept zur schrittweisen Öffnung aus.

Die 7-Tage-Inzidenz liegt in Tschechien bei über 2.000.

Die Zahl der Neuinfektionen in Frankreich nimmt stark ab. Heute waren es unter 250.000 (vor fünf Tagen waren es mehr als 500.000 Neuinfektionen). Auch in Italien nimmt die Zahl der Neuinfektionen leicht ab.

Erstmals seit einem Jahr ist die Zahl der Schwerkranken in Israel wieder über 1.000 gestiegen.

Peking meldet fünf Tage vor Eröffnung der Olympischen Spiele erstmals seit Juni 2020 einen neuen Höchststand an Neuerkrankungen. 20 Fälle waren registriert. In der Stadt wurden mehrere Wohnanlagen abgeriegelt.

31. Januar 2022

Am Morgen wurden 78.328 Neuinfektionen und 61 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.176,8.

Leipzig überschreitet als erste sächsische Region die 7-Tage-Inzidenz von 1.000, Dresden steht kurz davor.

In Dresden kam es zu Demonstrationen gegen die Corona-Politik. Weitere Proteste gab es in Bautzen, Görlitz, Freiberg, Zwickau Löbau und Zittau.

Impfschäden in Deutschland sind äußerst selten. Die bisher gemeldeten Fälle liegen bei 0,00001 Prozent.

Gegenwärtig sind Kinder unter 14 Jahren überrepräsentant bei den Neuinfektionen. Diese Gruppe macht mehr als ein Viertel aller Neuinfektionen aus.

In Deutschland liegen 2.300 COVID-19-Patienten auf einer Intensivstation.

Forscher erwarten mehr Krebstote, da Behandlungen aufgrund der Pandemie verschoben werden mussten.

01. Februar 2022

Am Morgen wurde die Zahl der Neuinfektionen mit 162.613 Neuinfektionen und die Zahl der Todesfälle mit 188 angegeben. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.206,2.

Sachsen lockert die Corona-Regeln. In den Gaststätten gilt jetzt nur noch die 2G-Regel (vorher 2G+). Bei Großveranstaltungen wird die Platzkapazität auf 25% ausgeweitet. Bei Versammlungen fällt die maximale Teilnehmerzahl von 1.000 weg. Bei Eheschließungen und Begräbnissen dürfen maximal 50 Personen (3G) teilnehmen. Die Erleichterungen gelten bis eine Überlastungsstufe der Krankenhäuser erreicht ist.

In Sachsen können ab Mitte des Monats Februar Termine für Corona-Schutzimpfungen mit dem neu zugelassenen Impfstoff Novavax vereinbart werden.

75,8 Prozent der Deutschen haben wenigstens eine Impfung. Der Handelsverband Deutschland befürchtet, dass fast 16.000 Geschäfte vor dem Aus stehen. Besonders die 2G-Regel wird dabei als belastend eingestuft.

In Tschechien sind 2021 mehr Menschen an COVID-19 gestorben als in keinem anderen Jahr seit dem 2. Weltkrieg. In dem Jahr starben acht Prozent mehr Menschen als in den letzten Jahren.

Rumänien meldet mit mehr als 40.000 Neuinfektionen einen neuen Höchstwert. Fast eintausend COVID-19-Infizierte liegen gegenwärtig auf der Intensivstation.

Dänemark hat alle Corona-Beschränkungen aufgehoben.

Die Zweitimpfung hat in der Europäischen Union nur noch eine begrenzte Gültigkeit von 9 Monaten.

02. Februar 2022

Am Morgen wurden 208.498 Neuinfektionen und 166 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.227,5.

Die Sächsische Impfkommision (SIKO) empfiehlt Corona-Schutzimpfungen für Kinder ab fünf Jahren.

Die Bundesländer erlauben wieder Großveranstaltungen (wie Fußballspiele) mit bis zu 10.000 Zuschauern. Dabei gelten jedoch weiterhin 2G oder 2G+ -Regeln (je nach Bundesland).

In Deutschland werden heute 2.307 COVID-19-Patienten intensivmedizinisch behandelt, 1.179 davon müssen invasiv beatmet werden.

Erkrankungen mit der Omikron-Variante bringen nur einen sehr geringen Schutz für andere COVID-19-Varianten.

Die Kommunen sehen skeptisch auf eine Impfpflicht, die in wenigen Wochen kommen soll. Es fehlt dann an notwendigem Personal, Überlastungen sind vorprogrammiert.

FDP-Chef Christian Lindner spricht sich für eine landesweite Aufhebung der 2G-Regeln im Einzelhandel aus.

Tschechien meldet weiter steigende Infektionszahlen, heute waren es 57.195.

Frankreich hebt die Maskenpflicht im Freien auf. Die 7-Tage-Inzidenz liegt heute in Frankreich bei knapp 3.500.

Italien führt in den Restaurants die 3G-Regel für Touristen ein.

In der Türkei gab es erstmals mehr als 100.000 Neuinfektionen.

03. Februar 2022

Vom Robert-Koch-Institut RKI werden am Morgen 236.120 Neuinfektionen und 164 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 1.283,2.

Sachsens Landräte fordern eine Aussetzung der Impfpflicht. Zu viele Fragen zur Umsetzung der einrichtungsbezogenen Impfpflicht sind bisher vollkommen ungeklärt. Die Aussetzung wird auch vom

Arbeitgeberpräsidenten Jörg Brückner gefordert. Erste Entwürfe enthalten eine Befristung der Impfpflicht bis Ende 2023.

Angeht die steigenden Fallzahlen fordert der Landesschülerrat die Einführung des Wechselunterrichts.

Die 7-Tage-Inzidenz ist gegenwärtig in Berlin am höchsten (1790,2), in Thüringen am niedrigsten (587,9).

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt gefährdeten Menschen eine zweite Booster-Impfung.

In Dänemark hat sich rund ein Drittel der Bevölkerung mit dem Omikron-Virus infiziert.

Italien beginnt mit der Auslieferung des Corona-Medikaments Paxlovid an Krankenhäuser. Dieses Medikament ist nur für Erkrankte mit bestimmten Risiken zugelassen, da es einige Nebenwirkungen hat. Das Medikament ist kein Ersatz für eine Impfung.

04. Februar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 28. Januar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 753.210 [+38.280] (14.117 Todesfälle [+86]); 7-Tage-Inzidenz: 859,1 / 100.000 EW [+312,7]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 57.884 [+2.307] (1.333 Todesfälle [+3]); 7-Tage-Inzidenz: 811,9 / 100.000 EW [+368,1]
- Dresden 103.122 [+8.360] (1.568 Todesfälle [+13]); 7-Tage-Inzidenz: 1.167,5 / 100.000 EW [+314,8]
- Deutschland 10.671.602 [+1.242.523] (118.504 Todesfälle [+1.020]); 7-Tage-Inzidenz: 1.349,5 / 100.000 EW [+176,5]
- weltweit 386.548.962 [+25.970.570] (5.705.754 Todesfälle [+84.889])
- Europa 151.505.696 [+14.712.731] (1.782.777 Todesfälle [+28.885])
- Amerika 138.060.024 [+6.717.054] (2.524.181 Todesfälle [+40.204])

- Süd-Ost-Asien 53.006.544 [+1.940.670] (742.307 Todesfälle [+9.197])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 248.838 Neuinfektionen und 170 weitere Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg weiter auf 1.349,5. 94,5 Prozent der Neuinfektionen in Deutschland sind der Omikron-Variante zuzurechnen.

74,3 Prozent der Deutschen (61,8 Millionen Menschen) verfügen über den Grundschutz (zwei Impfungen), 53,9 Prozent (44,9 Millionen Menschen) sind vollständig geimpft (Grundimpfungen + Booster).

Auf deutschen Intensivstationen werden 2.309 COVID-19-Patienten behandelt, 1.143 davon müssen invasiv beatmet werden.

Die Allgemeine Impfpflicht gilt in Österreich nicht für Touristen. Ein Impf-oder Genesenennachweis muss trotzdem vorgelegt werden können.

Spanien hebt die Maskenpflicht im Freien auf.

In Peking (China) haben heute die Olympischen Spiele begonnen. Die beiden Deutschen Nordisch Kombinierer Eric Frenzel und Terene Weber wurden dort positiv getestet und müssen ab sofort in Quarantäne.

In den USA sind bisher mehr als 900.000 Menschen im Zusammenhang mit COVID-19 gestorben.

05. Februar 2022

Am Sonnabendmorgen wurden 217.815 Neuinfektionen und 172 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.388,0.

Gut 6 Prozent der bayrischen Schüler dürfen gegenwärtig nicht in die Schule, in Mecklenburg-Vorpommern sind es rund 5 Prozent.

Wegen zu geringer Nachfrage sind in Niedersachsen tausende Impfdosen vernichtet worden.

In Österreich ist die Allgemeine Impfpflicht für alle Personen ab 18 Jahren in Kraft getreten (außer Genesene, Schwangere und

medizinisch begründete Fälle). Bei Verstößen werden Strafen zwischen 600 und 3.600 Euro verhängt.

Griechenland schafft die Testpflicht bei Einreise ins Land ab.

06. Februar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 133.173 Neuinfektionen und 41 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt am heutigen Sonntag bei 1.400,8.

In Sachsen gilt ab heute die neu modifizierte Corona-Ordnung. Die Sperrstunden für Restaurants sind nun aufgehoben, außerdem gilt für Restaurant-Besuche 2G statt 2G+. Im Einzelhandel gilt ab sofort 3G, das heißt, dass auch Ungeimpfte einkaufen gehen können, wenn sie einen entsprechenden tagesaktuellen Test vorlegen. Fast alle Kultur- und Freizeiteinrichtungen dürfen mit der 2G+ - Regel öffnen. Die Betreiber von Clubs in Sachsen sind frustriert, sie wurden bei Öffnungen schlichtweg vergessen.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach warnt vor einer Reinfektion mit Omikron, gemeint ist damit, dass man sich kurze Zeit nach einer Omikron-Infektion wieder anstecken kann.

Die Mehrheit der Deutschen spricht sich inzwischen für deutliche Lockerungen aus.

In Frankreich geht die Anzahl der Neuinfektionen weiterhin stark nach unten. Auch in Großbritannien sinken die Zahlen.

Die Zahl der Schwerstkranken erreicht in Israel einen neuen Höhepunkt.

07. Februar 2022

Am Morgen wurden 95.267 Neuinfektionen und 49 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 1.426,0. Görlitz führt das Einkaufen mit Shopping-Bändchen in der gesamten Innenstadt ein.

Gegenwärtig weist der bayrische Landkreis Fürstentfeldbruck die höchste 7-Tage-Inzidenz aus. Diese liegt bei 4.083,8.

Hessen lockert die Corona-Regeln. Ab heute dürfen dort auch Ungeimpfte wieder im Einzelhandel einkaufen gehen. Die 2G-Regel entfällt dort.

In Thüringen gilt an vielen Orten (Einzelhandel, Gastronomie, körpernahe Dienstleistungen) die 3G-Regel (Genesen, Geimpft oder Getestet) statt der 2G-Regel (nur Genesen oder Geimpft).

In dieser Woche beginnen die ersten Apotheken mit Impfungen. Die Zahl der COVID-19-Patienten auf Intensivstationen steigt langsam wieder an. Gegenwärtig müssen dort 2.350 COVID-19-Patienten intensivmedizinisch betreut werden.

08. Februar 2022

Am Morgen wurden 169.571 Neuinfektionen und 177 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 1.441,0. Die 7-Tage-Inzidenz in Sachsen ist wieder leicht gesunken. Der Wert lag heute bei 962,5.

Immer mehr Bundesländer kippen die 2G-Regel beim Einkaufen im Einzelhandel, nach Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg nun auch Bremen. Berlin und Brandenburg haben ebenfalls Änderungen angekündigt.

In Thüringen protestierten rund 20.000 Menschen gegen die Corona-Beschränkungen.

In Bulgariens Hauptstadt Sofia wurden bei einer Polizeiaktion 3.300 gefälschte Impfzertifikate sichergestellt. Bulgarien ist beim Impfen das Schlusslicht in der Europäischen Union. Nur 30 Prozent der Bulgaren sind vollständig geimpft.

Tschechien bleibt bei seinen strengen Einreiseregeln. Einreisende benötigen einen PCR-Test, wenn sie noch nicht geboostert sind.

In Hongkong steigt die Anzahl der Neuinfektionen rasant an.

09. Februar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 234.250 Neuinfektionen und 272 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter auf heute 1.450,8.

Die Leipziger Buchmesse wurde nun doch auch für dieses Jahr abgesagt. Viele Verlage hatten vorher ihre Teilnahme angesagt.

Im Vogtland gibt es erneut ein Alkoholverbot in der Öffentlichkeit, begründet wird das mit dem gegenwärtigen Infektionsgeschehen.

In Niedersachsen ist wegen unrechtmäßiger Corona-Hilfen ein Schaden von fast 16 Millionen Euro entstanden.

Bundeskanzler Olaf Scholz erwartet von den Bundesländern die Umsetzung der einrichtungsbezogenen Impfpflicht. Bayerns Ministerpräsident Markus Söder hatte vorher angekündigt, dass er die Impfpflicht für Pflegeeinrichtungen nicht wie geplant im März 2022 in Bayern umsetzen wird.

Tschechien schafft die 2G-Regel ab. Die Test- und Nachweispflicht bei der Einreise nach Tschechien bleibt aber weiterhin bestehen.

In China wurde wegen eines Corona-Ausbruchs in der 3,6-Millionen-Stadt Baise ein LockDown verhängt. Die Bürger wurden aufgefordert, nicht mehr vor die Tür zu gehen.

10. Februar 2022

Am Morgen wurden 247.862 Neuinfektionen 164 Todesfälle registriert. Die bundesweite 7_Tage-Inzidenz liegt bei 1.465,4. Sachsen ist weiterhin das Schlusslicht bei den Booster-Impfungen, 44,6 Prozent sind heute geboostert. Für Gesamtdeutschland liegt der Anteil bei 55 Prozent.

Die Zahl der Coronafälle im Freistaat ist weiter ansteigend.

Seit Sonntag gilt in Sachsen die 3G-Regelung im Einzelhandel (vorher 2G). Deutlich mehr Umsatz hat das bisher allerdings nicht gebracht.

In Sachsen sind im Januar rund 40.000 Impfdosen vernichtet worden, weil diese nicht abgerufen worden waren. Sie verweisen darauf, dass die Durchsetzung und Kontrolle einer Impfpflicht Aufgabe des Staates ist.

Die Krankenkassen verweigern es, die Impfpflicht zu kontrollieren.

Die gegenwärtig höchste 7-Tage-Inzidenz weist die Region Eichstätt/ Bayern auf, sie beträgt dort 3.888,3.

Die Europäische Union stellt Afrika weitere 125 Millionen Euro zur Unterstützung einer Impfkampagne vor.

11. Februar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 04. Februar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 794.744 [+41.534] (14.194 Todesfälle [+77]); 7-Tage-Inzidenz: 1.099,7 / 100.000 EW [+240,6]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 60.239 [+2.355] (1.341 Todesfälle [+8]); 7-Tage-Inzidenz: 1.038,7 / 100.000 EW [+226,8]
- Dresden 110.334 [+7.212] (1.573 Todesfälle [+5]); 7-Tage-Inzidenz: 1.304,1 / 100.000 EW [+136,6]
- Deutschland 11.769.540 [+1.097.938] (119.453 Todesfälle [+949]); 7-Tage-Inzidenz: 1.472,1 / 100.000 EW [+122,7]
- weltweit 402.044.502 [+15.495.540] (5.770.023 Todesfälle [+64.269])
- Europa 160.298.261 [+8.792.565] (1.804.729 Todesfälle [+21.952])
- Amerika 141.406.978 [+3.346.954] (2.552.218 Todesfälle [+28.037])
- Süd-Ost-Asien 53.903.790 [+897.246] (749.765 Todesfälle [+7.458])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Freitagmorgen 240.172 Neuinfektionen und 226 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 1.472,1.

Nach Schätzungen des Robert-Koch-Instituts gab es in der vergangenen Woche rund 420.000 Arztbesuche wegen COVID-19. Deutschlands Schausteller melden sich mit einem wirtschaftlichen Hilferuf. 81 Prozent von ihnen fühlen sich in ihrer Existenz bedroht. Bei den Tests greifen ab heute neue Regeln, ein PCR-Test wird nur noch nach einem positiven Schnelltest durchgeführt.

Die Präsidentin der Kultusministerkonferenz KMK, Karin Prien, möchte Lockerungen an Schulen erreichen. Dies betrifft insbesondere die Maskenpflicht sowie die Anzahl der Corona-Tests.

12. Februar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 209.789 Neuinfektionen und 198 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.528,1. In Hamburg ist Einkaufen ohne 2G wieder möglich. Ungeimpfte können mit einem tagesaktuellen Test wieder in die Geschäfte. Der FDP-Chef Christian Lindner fordert deutliche Lockerungen bei den Corona-Maßnahmen.

In Venedig soll der Karneval in diesem Jahr wieder gefeiert werden. Die Veranstaltungen beginnen am 01. März und sollen unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen stattfinden.

In Norwegen enden fast alle Corona-Maßnahmen.

Die Corona-Krise wandelt sich zu einer Müllkrise. Masken und andere Einmalprodukte bilden einen riesigen Müllberg.

13. Februar 2022

Am Morgen wurden 125.160 Neuinfektionen und 58 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.466,5. Tausende Niederländer setzten für sich die Corona-Beschränkungen außer Kraft, sie feierten die ganze Nacht in Klubs und Diskotheken durch.

In Kroatien sinkt die Anzahl der Neuinfektionen, die Todeszahlen gehen jedoch nicht zurück. Die Zahl der Neuinfektionen gehen auch in Polen und Tschechien deutlich zurück.

Vietnam hebt alle Einschränkungen des internationalen Flugverkehrs auf.

14. Februar 2022

Am Morgen wurden 76.465 Neuinfektionen und 42 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage -Inzidenz sinkt auf 1.459,8. In Dresden versammelten sich mehrere Hundert Demonstranten gegen die Corona-Politik. Die Proteste verliefen weitgehend friedlich. In deutschen Krankenhäuser zeichnet sich eine leichte Entspannung ab, diese geht jedoch nur sehr zögerlich voran.

In Nordirland werden alle Corona-Maßnahmen aufgehoben. Auch die Niederlande heben die meisten Corona-Maßnahmen auf.

Ein 56-jähriger in der Türkei wird seit 14 Monaten durchgehend positiv getestet. Der Grund dafür liegt möglicherweise in seinem geschwächten Immunsystem.

Die Kliniken in Hongkong haben die Überlastungsgrenze erreicht, mehr als 90 Prozent der COVID-19-Betten sind ausgelastet.

15. Februar 2022

Am Morgen wurden 159.217 Neuinfektionen und 234 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.437,5. Der Bundestag wird sich erst Mitte März mit der allgemeinen Impfpflicht beschäftigen. Die Unionsfraktion hält eine allgemeine Impfpflicht für wenig wahrscheinlich.

Viele Bundesländer lockern die Corona-Regeln beim Einkaufen und in der Gastronomie. Dort gilt jetzt häufig 3G statt 2G, das heißt Ungeimpfte haben Zutritt, wenn sie einen aktuellen Test vorweisen können.

Der Genesenenstatus ist für Geimpfte wieder sechs Monate gültig. Die Verkürzung auf drei Monate hatte für viel Unverständnis und Proteste gesorgt.

In der Türkei sind gestern mehr Menschen als an jedem anderen Tag in den letzten neun Monaten an COVID-19 gestorben.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO meldet einen deutlichen Rückgang der COVID-19-Fälle. Letzte Woche waren es 19 Prozent weniger Neuinfektionen als eine Woche davor.

In New York wurden 1.430 städtische Mitarbeiter entlassen, weil sie ungeimpft sind.

16. Februar 2022

Am Morgen wurden 219.972 Neuinfektionen und 247 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.401,0.

In Hamburg bekommen die Über-70-jährigen ihre zweite Booster-Impfung.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, dass ab 20. März die meisten Corona-Beschränkungen in Deutschland fallen werden.

Weiterhin gelten soll jedoch die Maskenpflicht. Außerdem einigten sich die Beteiligten auf eine Umsetzung der Impfpflicht im Gesundheitswesen. In Österreich fallen die Corona-Maßnahmen bereits Anfang März.

Deutschland hat eine Million Einheiten des Corona-Medikaments Paxlovid gekauft.

In Deutschland sind derzeit mehr als 4 Prozent der Bevölkerung akut infiziert.

Die Polizei in Ottawa (Kanada) droht Lastwagenfahrern mit Festnahme, wenn sie sich weiterhin an den Streiks und Straßenblockaden beteiligen.

In Afrika sind erst 11 Prozent der Menschen geimpft.

17. Februar 2022

Am Morgen wurden 235.626 Neuinfektionen und 261 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 1.385,1.

Niedersachsen wird die Maskenpflicht an Schulen abschaffen.

In Deutschland gibt es 26.800 Ermittlungsverfahren wegen Betrug bei den Corona-Hilfen. Der Schaden liegt dabei bei zirka 217 Millionen Euro.

Die wirtschaftlichen Ausfälle wegen Corona summieren sich in den letzten zwei Jahren auf 330.000.000.000 Euro (330 Milliarden Euro).

Das Pariser Nachtleben nimmt wieder Fahrt auf, Nachtclubs und Diskotheken dürfen öffnen (in den letzten zwei Jahren waren die für insgesamt 18 Monate geschlossen).

In Österreich fallen die Zahlen der Neuinfektionen weiter. Aktuell sind es weniger als 29.000 (am 1. Februar 44.000).

In der Schweiz sind trotz steigender Fallzahlen die meisten Corona-Schutzmaßnahmen aufgehoben worden.

18. Februar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 11. Februar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 858.908 [+64.164] (14.248 Todesfälle [+54]); 7-Tage-Inzidenz: 1.201,7 / 100.000 EW [+102,0]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 63.920 [+3.681] (1.349 Todesfälle [+8]); 7-Tage-Inzidenz: 1.199,7 / 100.000 EW [+161,0]
- Dresden 118.363 [+8.029] (1.576 Todesfälle [+3]); 7-Tage-Inzidenz: 1.066,3 / 100.000 EW [-237,8]

- Deutschland 13.255.989 [+1.486.449] (120.992
Todesfälle [+1.539]; 7-Tage-Inzidenz: 1.371,7 / 100.000 EW [-
100,4])
- weltweit 418.650.474 [+16.605.972] (5.856.224
Todesfälle [+68.201])
- Europa 170.033.672 [+9.735.411] (1.836.695
Todesfälle [+31.966])
- Amerika 144.596.557 [+3.189.579] (2.591.440
Todesfälle [+39.222])
- Süd-Ost-Asien 54.832.387 [+928.597] (756.023
Todesfälle [+6.258])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Die Anzahl der Neuinfektionen wurden heute mit 220.048 angegeben, 264 Todesfälle kamen dazu. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 1.371,7.

Der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach meint, dass durch eine Impfpflicht und mit Hilfe von Corona-Pillen eine erneute Infektionswelle im Herbst dieses Jahr vermieden werden könnte. Gleichzeitig stellt er fest, dass Deutschland den Höhepunkt der Omikron-Welle bereits überschritten hat.

Die Neuinfektionen in den Niederlanden gehen deutlich zurück. Auch in Dänemark sinken die Fallzahlen, die Todesfälle steigen jedoch weiter deutlich an.

Die USA, Großbritannien und Spanien sind ab sofort keine Hochrisikogebiete mehr.

19. Februar 2022

Am Morgen wurden 189.105 Neuinfektionen und 210 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.350,4 und ist damit leicht gesunken.

Die Kinder- und Jugendärzte sind für eine Aufhebung der Corona-Tests in Schulen. Diese sollten nur noch anlassbezogen durchgeführt werden, wenn der Bedarf besteht.

In Deutschland haben 75 Prozent der Bevölkerung eine Grundimmunisierung, 56,2 Prozent sind bereits dreifach geimpft. In den USA wird gegenwärtig geprüft, ob eine zweite Booster-Impfung zugelassen wird.

Die Polizei in Kanada setzt die Räumung der LKW-Blockaden fort. Seit etwa drei Wochen protestieren die LKW-Fahrer in Kanada massiv gegen die Corona-Politik der Regierung.

Indien hat die dritte Corona-Welle offensichtlich überstanden, die Zahlen flachen deutlich ab.

20. Februar 2020

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 118.032 Neuinfektionen und 73 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.346,3 und ist damit leicht gesunken.

Mit Hamburg und Bremen sind nur noch 2 Bundesländer unter einer 7-Tage-Inzidenz von 1.000.

Die Dienstleister rechnen nach den Corona-Lockerungen mit Personalengpässen. Die Befürchtungen bestehen, weil einige Menschen sich während der Pandemiezeit neu orientiert haben und beispielsweise im Gastgewerbe abgewandert sind.

Nach einem Bericht des deutschen COVID-19-Obduktionsregisters sterben in Deutschland die meisten Menschen an und nicht mit dem Sars-CoV-2-Virus. Mindestens 86 Prozent der Verstorbenen sind direkt an COVID-19 gestorben.

In Russland nimmt die Zahl der Neuinfektionen weiter ab, die Todesfälle nehmen jedoch gleichzeitig zu.

Die Queen wurde positiv auf COVID-19 getestet.

Genau heute vor zwei Jahren war der erste COVID-19-Fall in Europa angekommen. Der "Patient Nummer 1" wurde in Italien diagnostiziert. Der Mann war in seinem Leben niemals in China. Kurze Zeit später gab es die ersten COVID-19-Toten und den ersten harten LockDown.

21. Februar 2022

Die Anzahl der Neuinfektionen liegt bei 73.867, 22 Menschen starben. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz hat sich gegenüber dem Vortag kaum geändert, sie liegt bei 1.346,3.

Bundeskanzler Olaf Scholz setzt trotz skeptischer Äußerungen weiterhin auf eine Corona-Impfpflicht.

Ab heute stehen 1,4 Millionen Dosen Novavax-Impfstoff -ein sogenannter Tot-Impfstoff- zur Verfügung. Im Laufe der Woche werden die ersten Impfungen mit diesem Impfstoff durchgeführt. Fußball-Nationalspieler Thomas Müller ist erneut mit COVID-19 infiziert.

Slowenien hat fast alle Corona-Maßnahmen aufgehoben. Die Maskenpflicht bleibt weiterhin gültig.

Hongkong führt einen Impfpass ein, der beim Betreten verschiedener Örtlichkeiten vorgezeigt werden muss. Hintergrund ist ein Kollaps in den Krankenhäusern. Weniger als die Hälfte der Bevölkerung ist zweimal geimpft. In Deutschland sind 56,3 Prozent dreifach geimpft, 75 Prozent haben eine Grundimmunisierung (zweifache Impfung).

Während der Olympischen Spiele in Peking wurden insgesamt 437 Infektionen bei Sportlern und Funktionären festgestellt.

22. Februar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Dienstagmorgen 125.902 Neuinfektionen und 306 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.306,8.

In den Thüringer Kliniken ist die Omikron-Variante angekommen. Die meisten COVID-19-Patienten können auf der Normalstation behandelt werden.

Viele handelsübliche Schnelltests erkennen die Omikron-Variante kaum. Diese schlagen nur dann an, wenn die Viruslast sehr hoch ist.

Die Lage in Tschechien entspannt sich zunehmend. Sowohl Neuinfektionen als auch Todesfälle nehmen zunehmend ab. Dagegen nimmt die Zahl der Todesfälle in Polen immer mehr zu.

In Österreich wird die Präsenzpflicht an Schulen wiedereingeführt. Auch Ungeimpfte dürfen ab sofort wieder nach Österreich einreisen. Israel musste bisher mehr als 10.000 Tote durch COVID-19 registrieren.

23. Februar 2022

Am Morgen wurden 209.052 Neuinfektionen und 299 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.278,9. In sechs Bundesländern (Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Bayern, Hamburg, Schleswig-Holstein und Bremen) steigt die 7-Tage-Inzidenz immer noch an.

Sachsen (63,9%), Thüringen (69,5%) und Brandenburg (68,5%) weisen die geringsten Impfquoten (Grundimmunisierung) in Deutschland auf.

In Rheinland-Pfalz wurden 134 Betrugsversuche bei der Führerscheinprüfung aufgedeckt. Bei den Prüflingen wurden versteckte Minikameras in Masken gefunden.

Die Lage auf deutschen Intensivstationen entspannt sich weiter. Viele Corona-Infizierte konnten in den letzten Tagen auf die Normalstation verlegt werden.

Die Corona-Warn-App bekommt heute ein neues Update. Beim Auslesen des QR-Codes wird gleichzeitig der Immunstatus angegeben (2G, 3G, 2G+, 3G+).

In Polen werden die meisten Restriktionen aufgehoben. Die Maskenpflicht in einigen Bereichen bleibt bestehen.

Die Schweiz spendet 15 Millionen Impfdosen, da die eigene Bevölkerung mit den derzeitigen Impfvorräten vollständig versorgt werden kann.

24. Februar 2022

Am Morgen wurden 216.322 Neuinfektionen und 243 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.265,0.

Im Rheinland und in Rheinhessen beginnt heute der Straßenkarneval unter hohen Corona-Sicherheitsauflagen. In den Gebieten gilt im allgemeinen die 2G-Reglung, die stichprobenhaft kontrolliert werden soll.

Die Europäische Gesundheitsbehörde EMA genehmigt einen zweiten Impfstoff für Kinder. Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren können dann auch mit einem Impfstoff von Moderna geimpft werden. Heute treten in vielen europäischen Ländern Lockerungen in Kraft, einige Beschränkungen werden beispielsweise in Italien, England, Island sowie der Slowakei aufgehoben.

Die Queen, Königin Elizabeth II., sagt aufgrund ihrer COVID-19-Erkrankung weitere Online-Termine ab.

Mehr als fünf Millionen Kinder haben weltweit einen Corona-Todesfall in unmittelbarer Nähe erleben müssen. Die Todesfälle betrafen dabei eines der Elternteile bzw. einen Sorgeberechtigten. Die Firma Moderna erzielte mit ihrem Impfstoff im Jahr 2021 einen Nettogewinn von 12,2 Milliarden Dollar. 2020 wurden aufgrund hoher Entwicklungskosten noch 747 Dollar Verlust gemacht-

25. Februar 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 18. Februar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 914.758 [+55.850] (14.288 Todesfälle [+40]); 7-Tage-Inzidenz: 1.220,4 / 100.000 EW [+18,7]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 67.378 63.920 [+3.458] (1.354 Todesfälle [+5]); 7-Tage-Inzidenz: 1.106,6 / 100.000 EW [-93,1]
- Dresden 125.831 [+7.468] (1.579 Todesfälle [+3]); 7-Tage-Inzidenz: 1.081,9 / 100.000 EW [+15,6]
- Deutschland 14.399.012 [+1.143.023] (122.377 Todesfälle [+1.385]); 7-Tage-Inzidenz: 1.259,5 / 100.000 EW [-112,2]
- weltweit 430.257.564 [+11.607.090] (5.922.047 Todesfälle [+65.823])
- Europa 176.268.037 [+6.234.365] (1.861.528 Todesfälle [+24.833])
- Amerika 146.449.865 [+2.073.308] (2.618.433 Todesfälle [+26.993])
- Süd-Ost-Asien 55.509.874 [+677.487] (760.452 Todesfälle [+4.429])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Freitagmorgen wurden 210.743 Neuinfektionen und 226 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.259,5.

Bei der 7-Tage-Inzidenz hat der Landkreis Regensburg/ Bayern mit 3.464,2 den höchsten Wert. Es folgen Börde/ Sachsen-Anhalt (3.439,1) und Freyung-Grafenau/ Bayern (3.005,6).

Mobile Teams unterstützen bei Gabe der zweiten Auffrischungsimpfung in Alten- und Pflegeheimen.

Bayern und Österreich wollen gemeinsam gegen die COVI-19-Langzeitfolgen vorgehen. Ziel ist es, für Menschen mit entsprechenden Symptomen, eine gute Therapie zu finden.

Deutschland hat Spanien vor einigen Tagen von der Liste der Hochrisikogebiete gestrichen. Das führt zu Optimismus bei den Hotelbetreibern auf Mallorca. 84 Prozent der Hotels werden im Frühjahr geöffnet sein.

Kanada ist das erste Land, das einen COVID-19-Impfstoff auf pflanzlicher Basis zugelassen hat.

26. Februar 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 175.833 Neuinfektionen und 250 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz fällt weiter auf 1.253,3.

Hamburg und Schleswig-Holstein starten mit Novavax-Impfungen. In Rio de Janeiro/ Brasilien findet in diesem Jahr ein inoffizieller Karneval statt. In der Öffentlichkeit ist dieser verboten, in geschlossenen Räumen jedoch erlaubt (mit der Begründung, dass beim Einlass entsprechende Kontrollen durchgeführt werden können).

Rund achtzig Sambagruppen treten nun in Hotels, Clubs und in ähnlichen Einrichtungen auf.

In Hongkong wurden 17.063 Neuinfektionen gemeldet, das ist dort ein neuer Höchstwert.

27. Februar 2022

Am Morgen wurden 107.913 Neuinfektionen und 57 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 1.240,3.

Bundesweit sinkt die Anzahl der Neuinfektionen. Nur in Sachsen-Anhalt steigen die Zahlen weiterhin. Dort wird mit einer 7-Tage-Inzidenz von 1.788,7 sogar ein neuer Höchstwert erreicht.

In Nordrhein-Westfalen wurden heute die ersten Menschen mit Novavax geimpft.

Inzwischen wurden die ersten Fälle einer Mischinfektion von Omikron- und Delta-Viren ("Deltakron") nachgewiesen.

Da die Schlagersängerin Rosanna Rocci den Corona-Test verweigerte wurde sie aus einer Quiz-Show wieder ausgeladen.

Deutschland streicht 37 Länder von der Hochrisiko-Liste. Darunter sind Länder wie Argentinien, Australien, Belgien, Bulgarien, Polen, Schweden, Luxemburg, Italien und Ungarn.

28. Februar 2022

Am heutigen Montagmorgen wurden 62.349 Neuinfektionen und 24 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt weiter auf heute 1.238,2.

Der neue Impfstoff von Novavax steht vorerst vorrangig Menschen aus dem Gesundheit- und Pflegebereich ab heute zur Verfügung.

Flüchtlinge aus der Ukraine (aktuell im Kriegszustand mit Russland), welche in Deutschland aufgenommen werden, sollen schnellstmöglich geimpft werden. Allein in Berlin werden mehr als 20.000 Flüchtlinge erwartet.

In Kroatien werden kaum noch Neuinfektionen registriert, die Todeszahlen steigen jedoch weiter an.

In Frankreich wird die Maskenpflicht in Kinos, Museen und Restaurants abgeschafft. In öffentlichen Verkehrsmitteln müssen diese jedoch weiter getragen werden.

01. März 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 122.111 Neuinfektionen und 235 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt weiter auf gegenwärtig 1.213,0.

In Sachsen liegen 903 COVID-19-Patienten auf der Normalstation im Krankenhaus, 178 müssen auf der Intensivstation behandelt werden.

Ab dem 04. März werden bei Messen und in der Gastronomie in Sachsen die Corona-Regeln gelockert. Dort gilt ab dann die 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder tagesaktuell Getestet). Auch Bars dürfen wieder öffnen. Clubs und Diskotheken dürfen unter 2G+ wieder öffnen, die Maskenpflicht entfällt dort.

In Deutschland werden 2.289 COVID-19-Patienten intensivmedizinisch behandelt, 964 davon werden invasiv beatmet.

In Lettland werden die Corona-Maßnahmen weitgehend beendet, lediglich Masken- und Abstandspflicht bleiben erhalten. Auch Mallorca hebt die meisten Beschränkungen auf.

Auch ungeimpfte Touristen dürfen ab sofort wieder nach Israel einreisen.

Hongkong erwägt aufgrund der aktuellen Pandemieentwicklung einen baldigen LockDown.

02. März 2022

Am Morgen wurden 186.406 Neuinfektionen und 258 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ist weiterhin gesunken, sie liegt heute bei 1.171,9.

Vor genau zwei Jahren gab es den ersten Corona-Fall in Sachsen. Betroffen war ein Rentner, der mit einem Reisebus aus Italien kam. Die Krankenkassen beklagen, dass der LockDown insbesondere bei Grundschulern zu einem Anstieg der Adipositas Erkrankungen (Übergewicht) führt.

Weltweit haben sich bisher mehr als 435 Millionen Menschen mit dem Sars-CoV-2-Virus infiziert (in Deutschland mehr als 15 Millionen), mehr als 6.300.000 Menschen sind im direkten Zusammenhang mit COVID-19 gestorben.

03. März 2022

Am Morgen wurden 210.673 Neuinfektionen und 267 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.174,1.

Bei Dynamo Dresden sind im Rudolf-Harbig-Stadion ab sofort wieder 16.000 Zuschauer zugelassen. Dabei gilt die Anwendung der 3G-Regel. Deutschland streicht alle Hochrisikogebiete komplett von der Liste des Auswärtigen Amtes.

Deutschland hat für außeruniversitäre Corona-Forschung 600 Millionen Euro bereitgestellt.

Der letzte australische Bundesstaat hat seine Grenzen für Touristen wieder geöffnet.

04. März 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 25. Februar 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 972.446 [+57.688] (14.367 Todesfälle [+79]); 7-Tage-Inzidenz: 1.265,5 / 100.000 EW [+45,1]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 70.155 [+2.777] (1.358 Todesfälle [+4]); 7-Tage-Inzidenz: 1.267,2 / 100.000 EW [+160,6]
- Dresden 132.090 [+6.259] (1.599 Todesfälle [+20]); 7-Tage-Inzidenz: 1.176,0 / 100.000 EW [+94,1]
- Deutschland 15.481.890 [+1.082.878] (123.796 Todesfälle [+1.419]); 7-Tage-Inzidenz: 1.196,4 / 100.000 EW [-63,1]
- weltweit 438.968.263 [+8.710.699] (5.969.439 Todesfälle [+47.392])
- Europa 180.462.972 [+4.194.935] (1.879.356 Todesfälle [+17.828])
- Amerika 147.480.653 [+1.030.788] (2.637.305 Todesfälle [+18.872])
- Süd-Ost-Asien 55.941.245 [+431.371] (763.802 Todesfälle [+3.350])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 217.593 Neuinfektionen und 291 Todesfälle registriert. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg leicht auf 1.196,4.

In Radebeul und Dresden gehen noch nicht alle Kindertageseinrichtungen wieder in den Regelbetrieb über. Grund dafür ist oftmals durch Erkrankung fehlendes Personal.

Sachsen und Sachsen-Anhalt haben den Novavax-Impfstoff ab sofort für alle Interessierte freigegeben. Die Hoffnung, dass sich mehr Menschen durch den neuen Impfstoff impfen lassen werden, hat sich bis jetzt noch nicht erfüllt.

In Sachsen, wie in ganz Deutschland, dürfen ab heute wieder Clubs und Diskotheken unter 2G+ öffnen, für Restaurants, Kinos und Diskotheken gilt die 3G-Regel. Im Privaten gibt es bei einem Treffen Geimpfter oder Genesener keine Personenobergrenzen mehr. Bei Ungeimpften ist das Treffen mit maximal zwei weiteren Personen eines anderen Hausstandes erlaubt. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren werden dabei nicht berücksichtigt.

Seit einer Woche wird im Einzelhandel kein Zugangsnachweis mehr benötigt. Dies führt nach Einschätzung des Handels zu einer deutlichen Entspannung.

05. März 2022

Das Robert-Koch-Institut meldet 192.210 Neuinfektionen und 255 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 1.220,8.

Die 7-Tage-Inzidenz steigt in Nordrhein-Westfalen wieder kräftig an, aktuell liegt sie dort bei 1.067,3.

Der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach zweifelt bei einer Corona-Schutzimpfung für Kinder unter fünf Jahren. In einer durchgeführten Studie zeigten die Impfungen kaum signifikante Wirkung. Es ist bisher eher unklar, ob es für diese Kinder in Deutschland eine Impfempfehlung geben wird.

In Österreich wurden die Pandemie-Restriktionen weitgehend aufgehoben. Die Pflicht zur FFP-2-Maske besteht nur noch in Krankenhäusern und öffentlichen Verkehrsmitteln.

Während in Italien die Zahl der Neuinfektionen weiter sinkt, steigt selbige in den Niederlanden stetig an.

Hongkong setzt wegen der Pandemiewelle alle Gerichtsverfahren für wenigstens einen Monat weitgehend aus.

06. März 2022

Am Morgen wurden 116.889 Neuinfektionen und 51 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt am vierten Tag in Folge auf heute 1.231,1.

Die Anzahl der Corona-Demonstrationen nimmt zunehmend ab. Im Saarland (1.414,5) und in Köln (über 2.000) steigen die 7-Tage-Inzidenzen immer weiter an. Auch in Sachsen sowie in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen steigt die Inzidenz wieder an. Bisher wurden in Deutschland gerade einmal 13.200 Novavax-Impfungen verabreicht.

Die Bundeswehr fährt ihre Hilfen bei der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie herunter, da sie angesichts des Krieges in der Ukraine zu ihren ursprünglichen Aufgaben zurückkehren muss.

Die FDP möchte möglichst schnell alle Corona-Beschränkungen aufheben.

Zwei deutsche Athleten dürfen wegen einer COVID-19-Infektion nicht an den Paralympics teilnehmen.

07. März 2022

Am Morgen wurden 78.428 neue Infektionen und 24 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.259,2.

Auf den deutschen Intensivstationen liegen derzeit 2.156 COVID-19-Patienten. 925 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.

Im Dezember 2021 kamen doppelt so viele Babys wie ein Jahr zuvor auf die Welt. Ein Ergebnis des LockDown im Frühjahr?

In Belgien wurden fast alle Corona-Maßnahmen beendet, das Tragen einer Maske wird jedoch weiterhin empfohlen. In

Gesundheitseinrichtungen und öffentlichen Verkehrsmitteln muss die Maske getragen werden. Auch in Ungarn werden fast alle Maßnahmen beendet.

China meldet so viele Neuinfektionen wie zuletzt vor 2 Jahren. 214 Ansteckungen mussten registriert werden.

08. März 2022

Am Morgen wurden 156.799 Neuinfektionen und 324 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt am sechsten Tag in Folge und liegt jetzt bei 1.293,6.

Eine Krankenschwester, die im Landkreis Friesland mindestens 15 Menschen mit Kochsalzlösung geimpft hat, wurde nun angeklagt. Die Frau stand den Corona-Maßnahmen kritisch gegenüber.

51 Prozent aller PCR-Tests falle in Deutschland positiv aus. Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach zeigt sich besorgt über die wieder ansteigenden Zahlen an Neuinfektionen. Experten befürchten eine neue COVID-19-Welle durch den Krieg in der Ukraine und die damit verbundene Flüchtlingswelle. Eine Studie der Universität Oxford belegt, dass eine COVID-19-Infektion das Gehirn schrumpfen lassen kann. Betroffen sind insbesondere die Regionen, die Gedächtnis und Emotionen steuern. Es ist noch nicht klar, ob die Veränderungen rückgängig gemacht werden können. In Rio de Janeiro/ Brasilien wurde die Maskenpflicht komplett abgeschafft.

09. März 2022

Am Morgen wurden 215.854 Neuinfektionen und 314 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.319,0. In Deutschland sind der größte Teil der gegenwärtigen Impfungen Booster-Impfungen. Etwa 30.000 Menschen sind mit dem neuen Präparat Novavax geimpft worden. Vier Tage nach Beendigung fast aller Corona-Schutzmaßnahmen sind in Österreich die Zahl der Neuinfektionen auf einen neuen Höchstwert von fast 48.000 geklettert (wenn die Einwohnerzahl von Österreich mit Deutschland verglichen wird, dann ergäbe das in Deutschland einen Wert von 450.000 Neuinfektionen). Die österreichische Regierung hat die Impfpflicht ausgesetzt, weil sie derzeit nicht mehr verhältnismäßig sei. Unter den ukrainischen Flüchtlingen sind viele positiv getestete Menschen. Die Slowakei erlaubt wieder uneingeschränkt Veranstaltungen. Auch in Rumänien sind so gut wie alle Schutzmaßnahmen außer Kraft getreten.

10. März 2022

Am Morgen wurden 262.752 Neuinfektionen gemeldet, das stellt einen noch nie errechneten Höchstwert an Neuinfektionen dar. 259

Menschen verstarben. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.388,5.

In Mecklenburg-Vorpommern liegt die 7-Tage-Inzidenz derzeit bei 1.938,0. Besonders betroffen sind Schulen, 3.700 Schüler sind zurzeit in diesem Bundesland in Quarantäne.

Auf deutschen Intensivstationen befinden sich gegenwärtig 2.115 COVID-19-Patienten, 904 von ihnen müssen invasiv beatmet werden. In den letzten Tagen wurden weniger als 100.000 Impfungen täglich verabreicht.

Die Zahl der touristischen Übernachtungen in Deutschland steigt kräftig an, liegen allerdings immer noch knapp 40 Prozent unter den Werten vor der Pandemie.

Moderna startet die ersten Studien mit einem kombinierten Impfstoff mit einem Omikron-Booster.

In China steigt die Zahl auf einen weiteren Höchstwert, 402 Neuinfektionen wurden registriert. Dazu kommen noch 277 aus dem Ausland importierte Fälle.

11. März 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 04. März 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.041.301 [+68.855] (14.413 Todesfälle [+46]); 7-Tage-Inzidenz: 1.527,4 / 100.000 EW [+261,9]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 73.974 [+3.819] (1.362 Todesfälle [+4]); 7-Tage-Inzidenz: 1.436,7 / 100.000 EW [+169,5]
- Dresden 141.609 [+9.519] (1.606 Todesfälle [+7]); 7-Tage-Inzidenz: 1.511,4 / 100.000 EW [+335,4]
- Deutschland 16.757.658 [+1.275.768] (125.272 Todesfälle [+1.476]); 7-Tage-Inzidenz: 1.439,0 / 100.000 EW [+242,6]
- weltweit 450.229.635 [+11.261.372] (6.019.085 Todesfälle [+49.646])
- Europa 185.513.805 [+5.050.833] (1.897.675 Todesfälle [+18.319])

- Amerika 148.475.359 [+994.706] (2.654.909
Todesfälle [+17.604])
- Süd-Ost-Asien 56.335.465 [+394.220] (767.622
Todesfälle [+3.820])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Die Anzahl der Neuinfektionen liegt am Morgen bei 252.836, 249 Todesfälle wurden gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.439,0.

Mit Mecklenburg-Vorpommern weist zum ersten Mal ein ganzes Bundesland eine 7-Tage-Inzidenz von über 2.000 aus. Im Schwarzwald-Baar-Kreis/ Bayern liegt die Inzidenz bei 3.148,4, im Landkreis Eichsfeld/ Thüringen bei 3.076,5.

48 Prozent aller Neuinfektionen sind vom Omikron-Subtyp BA.2. Dieser Typ gilt als sehr leicht übertragbar.

Ärzte in Nordrhein-Westfalen fordern das Ende der anlasslosen Tests bei Kindern.

10 Prozent der Neuinfizierten sind im Alter von 60 bis 79 Jahren. Damit ist der Anteil in dieser Altersgruppe stark gestiegen.

China schickt erneut die Millionenmetropole Changchun in den LockDown. Pro Haushalt darf jetzt maximal eine Person aller zwei Tage kurzzeitig das Haus für Einkäufe verlassen. Alle neun Millionen Einwohner werden umgehend getestet.

12. März 2022

Die Gesundheitsämter melden dem Robert-Koch-Institut RKI 237.086 Neuinfektionen und 283 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf einen neuen Höchstwert von 1.496,0.

In allen deutschen Bundesländern nehmen die Fallzahlen zu.

Die Kultusministerkonferenz KMK kündigt ein Ende aller Corona-Maßnahmen in den Schulen an. Diese sollen bis spätestens Ende Mai auslaufen.

Trotz steigender Infektionszahlen will die Regierung die Schutzvorschriften in Betrieben lockern.

Die Zahl der Neuinfektionen steigt in Österreich weiter rasant an.

Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO werden die Infektionszahlen durch den Krieg in der Ukraine stark in die Höhe getrieben. Als Hauptursache wird dafür die Zunahme der Personenbewegungen gesehen.

In China wurden erneut die höchsten Fallzahlen seit Beginn der COVID-19-Pandemie gemeldet, heute waren es 1.524 Neuinfektionen im ganzen Land. 1.048 Fälle gelten davon als asymptomatisch.

13. März 2022

Am Sonntagmorgen wurden 146.607 Neuinfektionen und 50 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt heute bei 1.526,8.

Im Kreis Eichsfeld/ Thüringen stieg die 7-Tage-Inzidenz über die 3.000-er Marke, heute lag sie bei 3.023,2.

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder kritisiert die Corona-Pläne der Bundesregierung scharf "Im Grunde gibt es keine echten Schutzmaßnahmen mehr".

In Frankreich können sich alle über 80-jährigen zum vierten Mal impfen lassen.

Der ehemalige amerikanische Präsident Barack Obama wurde jetzt positiv auf COVID-19 getestet. Die Symptome sind eher gering.

14. März 2022

Am Morgen wurden 92.378 Neuinfektionen und 19 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter auf 1.543,0.

Die Zahl der COVID-19-Erkrankungen steigt in Sachsen weiter an. Die 7-Tage-Inzidenz liegt heute bei 1.825,3. Binnen eines Tages wurden knapp 7.500 Neuerkrankungen gemeldet. 1.143 COVID-19-Patienten liegen derzeit in sächsischen Krankenhäusern auf einer Normalstation und 156 auf der Intensivstation (42 davon müssen invasiv beatmet werden).

Das Gesundheitsministerium weist darauf hin, dass zukünftige COVID-19-Maßnahmen wieder Ländersache sein werden. Der Minister Jens Spahn hat die Bundesländer darauf hingewiesen, dass diese sich darauf vorbereiten sollten.

Deutschland weist derzeit die höchste 7-Tage-Inzidenz in ganz Europa auf.

Frankreich beendet die Maskenpflicht in Schulen und Firmen.

China meldet Rekordzahlen an Neuinfektionen. Heute wurden 5.280 Infektionen gemeldet. In mindestens 11 Großstädten wurde ein LockDown verhängt. Dies gilt auch für Stadtteile in Shanghai und Peking.

15. März 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 198.888 Neuinfektionen und 283 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz nähert sich mit 1.585,4 der 6.000-er Marke.

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder kritisiert das Vorgehen der Bundesregierung, welches zum Auslaufen der Corona-Maßnahmen führt, scharf. Das Vorgehen wird als überstürzt, Hals über Kopf und über Nacht beschrieben. Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern, Baden-Württemberg, Thüringen und Sachsen wollen alle Maßnahmen weitgehend bis zum 02. April 2022 beibehalten.

Die Anzahl der PCR-Tests nimmt wieder zu. Wöchentlich werden mehr als 2 Millionen Tests von den Laboren bewältigt, 54 Prozent der Tests sind positiv.

In den Niederlanden werden ab 23. März alle Corona-Maßnahmen abgeschafft. Selbst bei einem positiven Testergebnis besteht keine Pflicht mehr, zu Hause zu bleiben.

Österreich beschränkt die Zahl der kostenlosen Tests. Jedem Bürger stehen fünf kostenlose PCR-Tests und fünf kostenlose Schnelltests pro Monat zu.

16. März 2022

Die Gesundheitsämter haben dem Robert-Koch-Institut RKI bis zum Morgen 262.593 Neuinfektionen (fast 47.000 mehr als vor einer Woche) und 269 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz kletterte erstmals über 1.600 und erreichte einen Wert von 1.607,1. Die Diskussionen über eine bevorstehende Lockerung der COVID-19-Maßnahmen nehmen zu.

In Sachsen liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 1.834,8.

In Deutschland sind 75,8 Prozent (63 Millionen) der Menschen vollständig geimpft, 58,1 Prozent geboostert.

Ab heute gilt die Impfpflicht in einigen Berufsgruppen wie beispielsweise im Gesundheitswesen und im Pflegebereich.

Österreich meldet nach Aufhebung der COVID-19-Maßnahmen jeden Tag neue Rekordzahlen bei den Neuinfektionen. Die 7-Tage-Inzidenz liegt mit 3.466 in Österreich fast doppelt so hoch wie in Deutschland.

Neuseeland öffnet ab April alle Grenzen wieder.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO bemerkt eine weltweite Zunahme der Fallzahlen. In der zweiten Märzwoche, weltweit wurden 11 Millionen Neuinfektionen und 43.000 Todesfälle in dieser einen Woche registriert.

17. März 2022

Am Morgen wurden 294.931 Neuinfektionen und 278 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter an und betrug heute. 1.651,4.

Die Minister der Bundesländer kritisieren parteiübergreifend die Pläne der Bundesregierung zum Umgang mit COVID-19 und der damit verbundenen Verschiebung der Verantwortung auf die Bundesländer. Bei den Beschlüssen hat es keine Zusammenarbeit zwischen Bund und Ländern gegeben.

Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow kritisiert die auf den Weg gebrachten Lockerungen des Infektionsschutzgesetzes scharf: Das geänderte Gesetz ist "ein Ausdruck von Hilflosigkeit".

In Nordrhein-Westfalen steht in Werl ein komplettes Gefängnis unter Quarantäne.

Die Zahl der Neuinfektionen bei über 80-jährigen nimmt wieder zu. In dieser besonders gefährdeten Altersgruppe nehmen ebenfalls die schweren Verläufe zu. Für alle Menschen ab 70 Jahren wird von der Ständigen Impfkommission STIKO dringend die zweite Auffrischungsimpfung empfohlen. Jüngeren Menschen bringt die zweite Auffrischung dagegen vergleichsweise wenig neuen Schutz. Der Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel verpasst den Saisonauftakt wegen einer aktiven COVID-19-Infektion.

18. März 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 11. März 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.135.775 [+94.474] (14.516 Todesfälle [+103]); 7-Tage-Inzidenz: 2.036,0 / 100.000 EW [+508,6]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 79.298 [+5.324] (1.374 Todesfälle [+12]); 7-Tage-Inzidenz: 1.883,8 / 100.000 EW [+447,1]
- Dresden 153.688 [+12.079] (1.616 Todesfälle [+10]); 7-Tage-Inzidenz: 1.851,6 / 100.000 EW [+340,2]
- Deutschland 18.287.986 [+1.530.328] (126.646 Todesfälle [+1.374]); 7-Tage-Inzidenz: 1.706,3 / 100.000 EW [+267,3]
- weltweit 462.758.117 [+12.528.482] (6.056.725 Todesfälle [+37.640])
- Europa 190.916.907 [+5.403.102] (1.912.598 Todesfälle [+14.923])
- Amerika 149.304.673 [+829.314] (2.666.176 Todesfälle [+11.267])
- Süd-Ost-Asien 56.626.996 [+291.531] (770.667 Todesfälle [+3.045])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden vom Robert-Koch-Institut RKI 297.845 Neuinfektionen und 226 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt nun bei 1.706,3.

In Sachsen wird die 2.000er 7-Tage-Inzidenz abgeschafft. Die Impfquote beim sächsischen Pflegepersonal ist deutlich gestiegen, von Januar 65 Prozent bis heute über 75 Prozent.

In der Region Osnabrück sind die Krankenhäuser an der Belastungsgrenze angekommen.

Tschechien nimmt alle Einreiseregeln, welche bezüglich der Pandemie galten, für EU-Bürger zurück. Auch Großbritannien schafft entsprechende Einreiseregeln ab.

Die Lage in Frankreich verschlechtert sich wieder. Binnen einer Woche sind die Neuinfektionen um 25 Prozent angestiegen.

19. März 2022

Am Morgen wurden 260.239 Neuinfektionen und 221 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tag-Inzidenz liegt bei 1.735,0. Neun Kreise melden eine 7-Tage-Inzidenz von über 3.000. Die höchsten Inzidenzen weisen derzeit die Landkreise Sigmaringen / Baden-Württemberg (3.614,5), Rostock / Mecklenburg-Vorpommern (3.508,5) und Eichsfeld / Thüringen (3.332,9) auf.

Durch die Pandemie musste in Deutschland jede fünfte Gaststätte für immer schließen.

Knapp zwei Wochen nach Beendigung der Corona-Maßnahmen wird nun in Österreich die Maskenpflicht in Innenräumen wiedereingeführt.

Die 7-Tage-Inzidenz liegt in diesem Land bei 3.600.

Die Möglichkeit der telefonischen Krankschreibung bei Erkrankung der oberen Atemwege wird bis 31. Mai 2022 verlängert.

Nach einem zweijährigen Einreisestopp öffnet Myanmar jetzt wieder die Grenzen für Touristen.

China meldet zum ersten Mal seit über einem Jahr wieder zwei COVID-19-Todesfälle. Insgesamt starben in China seit Beginn der Pandemie 4.638 Menschen im Zusammenhang mit COVID-19.

20. März 2022

Am Morgen wurden 131.729 Neuinfektionen und 49 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.708,7 und ist damit erstmalig wieder leicht gesunken. Es wird allerdings auch immer wieder darauf hingewiesen, dass die Gesundheitsämter oftmals mit den Meldungen nicht mehr hinterherkommen.

Rund 4.000 Menschen haben in Dresden für eine Beendigung der Corona-Maßnahmen demonstriert.

In Rostock ist heute mit 3.627,4 die 7-Tage-Inzidenz deutschlandweit am höchsten.

In Bayern gibt es bisher mehr als 5.000 Anzeigen wegen gefälschter Impfausweise.

In Deutschland entfallen heute viele COVID-19-Schutzmaßnahmen. Insbesondere fallen auch Nachweis-Maßnahmen in öffentlichen

Verkehrsmitteln und am Arbeitsplatz weg. Die einzelnen Länder können allerdings selbst Übergangsregeln bis 02. April 2022 anwenden. Rund zwei Drittel der Deutschen halten die Lockerungen für verfrüht.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach hält weiter an der Impfpflicht fest. Die Gesundheitskassen zweifeln an der Durchsetzung dieser Maßnahmen. Schon das dafür nötige Papieraufkommen wäre einfach nicht machbar.

Der Präsident des Deutschen Lehrerverbandes Heinz-Peter Meidinger warnt davor, die Schulen "zur Durchseuchung" freizugeben.

Aufgrund der erhöhten Infektionszahlen in China wird über die zweitgrößte Stadt Jilin ein dreitägiger Total-LockDown verhängt. Betroffen davon sind 4,5 Millionen Menschen, die in dieser Zeit das Haus nicht mehr verlassen dürfen.

21. März 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 92.314 Neuinfektionen und 13 Todesfälle. Damit gibt es gegenüber dem Montag vor einer Woche kaum Veränderungen. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.714,2. Besonders betroffen sind die 35- bis 59-jährigen.

23,5 Prozent der Deutschen sind immer noch gänzlich ungeimpft. Die deutschen Kliniken beklagen große Personalausfälle durch Erkrankungen.

In Deutschland haben allein die vierte und die fünfte Pandemiewelle für den Ausfall von geschätzt 383 Millionen Arbeitsstunden geführt. Die Fallzahlen in Polen gehen zurück. Gestern waren es 4.100 Neuinfektionen und 3 Todesfälle.

In Großbritannien wurden heute 226.524 Neuinfektionen gemeldet. Diese Zahl stellt einen neuen Höchstwert dar.

In China wurden mehr als 4.300 neue Fälle gemeldet. Das ist der schlimmste Ausbruch seit Beginn der Pandemie. Diese Ausbrüche werden auf das Ankommen der sich leichter verbreitenden Omikron-Variante geschoben.

22. März 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 222.080 Neuinfektionen und 264 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz wurde zuerst mit 1733,4 angegeben, später jedoch auf 1.798,4 korrigiert.

In Sachsen sind tausende Neuinfektionen noch nicht bearbeitet worden. Die Gesundheitsämter sind derzeit nicht in der Lage den Rückstau aufzulösen.

Die Regelung für kostenlose Corona-Tests wird um zwei Monate verlängert. Ursprünglich sollte diese Ende März auslaufen, jetzt werden bis Ende Mai kostenlose Tests angeboten.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO kritisiert das Auslaufen der meisten Beschränkungen in Deutschland. In vielen anderen europäischen Länder führt das schon jetzt zu einer großen Anzahl von Neuinfektionen.

Die Zahl der Corona-Patienten auf Intensivstationen steigt weiter auf 2.382 an. 894 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.

In Indien gibt es kaum noch Neuinfektionen.

Angesichts zahlreicher Neuinfektionen (heute 4.800) wird in China über eine weitere Stadt ein LockDown verhängt. Dies betrifft die Neun-Millionen-Metropole Shenyang.

23. März 2022

Am Morgen wurden 283.732 Neuinfektionen und 269 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.734,2 (der korrigierte Wert liegt bei über 1.800).

In Baden-Württemberg sind die Krankenhäuser noch sehr weit von einem "Normalbetrieb" entfernt. Operationen mussten zum Teil mehrfach verschoben werden, dazu kommt der Mangel an Fachkräften.

Der Ärzteverband Marburger Bund warnt vor großen Belastungen im Herbst. Gewarnt wird vor einem Scheitern der Impfpflicht.

In Tschechien sinkt die Anzahl der Neuinfektionen seit den letzten zwei Wochen nicht. Selbige pendelt immer um 7.700 Fälle täglich.

In den Niederlanden werden die letzten Coronamaßnahmen gestrichen, dies betrifft nun auch die Maskenpflicht.

In Litauen waren bisher rund ein Drittel der Menschen infiziert.

Spanien verzichtet bei nur leichten Symptomen auf eine Quarantäne. China verhängt den nächsten LockDown, diesmal über die Stahlmetropole Tangshan. Einwohner dürfen ihre Wohnung nur bei Notfällen verlassen. Der öffentliche Verkehr wurde vollständig eingestellt.

24. März 2022

Die Gesundheitsämter melden dem Robert-Koch-Institut RKI mit 318.387 Neuinfektionen erstmals mehr als 300.000 Infektionen an einem Tag. Heute wurden 300 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.752,0.

Ein Viertel aller Sachsen war inzwischen mindestens einmal infiziert. In Rostock hat ein Pilotprojekt zum Nachweis des COVID-19-Virus im Abwasser begonnen. Mit den Tests sollen frühzeitig Informationen über die Infektionslage gewonnen werden.

Mecklenburg-Vorpommern verlängert wesentliche Corona-Schutzmaßnahmen über den 02. April 2022 hinaus. Die Krankenhäuser in diesem Bundesland sind am äußersten Limit.

In 28 deutschen Kreisen gibt es keine freien Intensivbetten mehr. Auf den Intensivstationen liegen derzeit 2.329 COVID-19-Patienten, 886 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.

Die polnische Regierung streicht die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln.

Schottland musste Rekordwerte bei den Klinikeinweisungen verzeichnen. Kliniken und Notaufnahmen sind dort am Limit.

25. März 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 18. März 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.214.797 [+79.022] (14.616 Todesfälle [+100]); 7-Tage-Inzidenz: 2.117,3 / 100.000 EW [+81,3]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 86.459 [+7.161] (1.382 Todesfälle [+8]); 7-Tage-Inzidenz: 2.374,1 / 100.000 EW [+491,3]

- Dresden 168.180 [+14.492] (1.628 Todesfälle [+12]); 7-Tage-Inzidenz: 1.881,8 / 100.000 EW [+30,2]
- Deutschland 19.893.028 [+1.605.042] (128.110 Todesfälle [+1.464; 7-Tage-Inzidenz: 1.756,4 / 100.000 EW [+50,1])
- weltweit 474.659.674 [+11.901.557] (6.103.355 Todesfälle [+46.630])
- Europa 196.493.754 [+5.576.847] (1.926.119 Todesfälle [+13.521])
- Amerika 150.000.891 [+696.218] (2.688.860 Todesfälle [+22.684])
- Süd-Ost-Asien 56.873.726 [+246.730] (772.977 770.667 Todesfälle [+2.310])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 296.498 Neuinfektionen und 288 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.756,4. Hessen investiert fast 100 Millionen Euro in Corona-Schutzmaßnahmen an Schulen. und Kitas. Es wurden mobile Luftreiniger sowie CO₂-Messgeräte angeschafft und Fenster und Türen umgebaut. Deutschlandweit sind die Infektionsfälle an Schulen wieder deutlich gestiegen. In der letzten Woche wurden 348.000 Fälle gemeldet (eine Woche davor waren es 275.000).

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach geht von einer sehr hohen Dunkelziffer (bis zu einhundert Prozent) bei den derzeitigen Neuinfektionen aus.

55,7 Prozent aller PCR-Tests fallen positiv aus.

China meldet 4.988 Neuinfektionen. In Hongkong erhält jeder Bürger 20 Schnelltests und 20 Masken kostenlos zugeschickt.

26. März 2022

Innerhalb der letzten 24 Stunden wurden 252.026 Neuinfektionen und 278 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inziudenz liegt bei 1.758,4.

Nach zwei Jahren Corona-Pause wird nun in Bayern wieder das erste Volksfest gefeiert. In Würzburg wird das erste Bierfass

angestochen, Ehrengast ist der bayrische Ministerpräsident Markus Söder.

In Deutschland sind 2.334 Intensivbetten mit COVID-19-Patienten belegt, 885 von ihnen müssen invasiv beatmet werden. Die Krankenhäuser rechnen mit weiter sinkenden Zahlen.

In der Türkei sinkt derzeit die Zahl der Neuinfektionen weiter. Auch in vielen weiteren europäischen Ländern sinken die Fallzahlen.

27. März 2022

Am Sonntagmorgen wurden 111.224 Neuinfektionen und 49 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt erstmals wieder und liegt heute bei 1.723,8.

Das Deutsche Rote Kreuz DRK fordert eine Verdreifachung der bereitgestellten Mittel. Die Lage ist wegen COVID-19 und den Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine sehr ernst. Gegenwärtig stehen 700 Millionen Euro aus dem Bundeshaushalt zur Verfügung.

In Frankreich ist die Zahl der Neuinfektionen wieder angestiegen. In Sao Paulo / Brasilien wurde der Notstand aufgehoben.

28. März 2022

Am Morgen wurden 67.501 Neuinfektionen und 20 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 1.700,6.

In der zweiten Februarwoche waren so viele Menschen wie noch nie wegen COVID-19 arbeitsunfähig. Deren Zahl wird mit mehr als 52.000 angegeben.

Ein Großteil der Menschen in Deutschland will nach einzelnen Lockerungen auch weiterhin in Innenräumen eine Maske tragen. Die am stärksten betroffenen Kreise sind derzeit die Stadt Braunschweig / Niedersachsen (7-Tage-Inzidenz: 3.534,3), der Landkreis Kusel / Rheinland-Pfalz (3.427,7), der Landkreis Landsberg am Lech / Bayern (3.423,4), der Landkreis Lichtenfels / Bayern (3.420,3) sowie die Stadt Coburg / Bayern (3.378,9).

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier musste einen Staatsbesuch nach Polen absagen. Er wurde erneut positiv auf COVID-19 getestet.

Spanien geht mit Corona ab sofort wie mit einer "normalen" Erkrankung (wie beispielsweise Grippe) um.

In Shanghai tritt am Morgen ein weiträumiger LockDown in Kraft. In der 26-Millionen-Metropole wird mit Massentests begonnen.

29. März 2022

Am Morgen wurden 237.352 Neuinfektionen und 307 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt wieder leicht auf 1.007,3.

Die Auslastung der Intensivstationen durch Covid-19-Patienten erhöht sich weiter, seit gestern um 40 auf 2.374.

Gesundheitsminister Karl Lauterbach wirbt europaweit für eine vierte Corona-Impfung für alle Menschen ab 60 Jahren. In dieser Studie könne die Sterblichkeit noch einmal um bis zu 80 Prozent verringert werden.

Dänemark hebt nun auch die letzten Einreisebeschränkungen auf. Die zunehmende Infektionslage in Shanghai führt zu Panikkäufen. Einige Geschäfte melden bereits einen vollständigen Ausverkauf. Gestern wurden in Shanghai bereits 8,26 Millionen Menschen getestet.

30. März 2022

Am Mittwochmorgen wurden 268.477 Neuinfektionen und 348 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ist auf 1.663,3 gesunken.

Der Handelsverband Deutschland HDE erwartet, dass viele Kunden auch weiterhin freiwillig eine Maske tragen. Viele Geschäfte wie IKEA und Thalia kündigten bereits die Maskenfreiheit an, warten aber noch auf die Vorschriften der einzelnen Länder.

Das Bundeskabinett hat einen Entwurf verabschiedet, der es möglich macht, 500 Millionen Euro an Krankenhäuser auszuzahlen. Der Betrag soll als Einmalzahlung an Pflegekräfte ausgezahlt werden. Weitere 500 Millionen Euro sind für Altenpflegekräfte vorgesehen.

Kroatien meldet aktuell steigende Corona-Zahlen.

Seit zwei Tagen gibt es in Dänemark keine Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 mehr.

31. März 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 274.901 Neuinfektionen und 279 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 1.625,1. Die Zahl der Neuinfektionen ist etwa dreizehn Mal höher als vor genau einem Jahr.

In Thüringen hat der Landtag entschieden, dass das Land kein HotSpot-Gebiet wird.

Über 55 Prozent aller abgegebenen PCR-Tests fallen positiv aus. Die Bürgertests bleiben bis Ende Juni weiterhin kostenlos.

In Schleswig-Holstein ist das Pflegepersonal zu über 98 Prozent geimpft. In den Kliniken fallen in dem Bundesland rund eintausend Mitarbeiter wegen Quarantänemaßnahmen aus.

Mehr als 40 Millionen BionTech-Impfdosen drohen im Sommer zu verfallen, deren Haltbarkeit läuft im Juni/ Juli 2022 ab.

Während in den meisten Innenräumen an diesem Wochenende die Maskenpflicht fällt, wird diese im Bundestag weiterhin bestehen bleiben. Einrichtungen können über ihr Hausrecht selbständig solche Festlegungen treffen.

In Polen nehmen die Neuinfektionen ab, die Todesfälle dagegen steigen täglich an. In Tschechien ist genau der gegensätzliche Trend zu beobachten, die Todesfällen nehmen ab, die Neuinfektionen zu.

In Shanghai steht die medizinische Versorgung aufgrund der dramatisch ansteigenden Fallzahlen vor dem Zusammenbruch.

Aktuelle Fallzahlen (Deutschland, weltweit) sind auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts zu finden unter www.rki.de.

(Informationsquellen: Spiegel Online, n-tv Nachrichtenfernsehen GmbH, Frankfurter Allgemeine Zeitung (faz), DIE ZEIT, Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), DAS ERSTE, Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF), Sächsische Zeitung -Ausgabe Dresden (SZ), Bundesgesundheitsministerium, Robert Koch Institut, Wiki,

*EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL
(ECDC), WORLD HEALTH ORGANIZATION (WHO) - Dezember
2019 bis Februar 2022)*